Avaya one-X™ Quick Edition

Version 3.1.0

Telefon-Benutzerhandbuch

16-601411
Version 3.1.0
Mai 2007
Ausgabe 2

© 2007 Avaya Inc.
Alle Rechte vorbehalten.

Hinweis

Obwohl Vollständigkeit und Genauigkeit der Informationen zum Zeitpunkt der Drucklegung in angemessenem Umfang überprüft wurden, kann Avaya Inc. keine Haftung für etwaige Fehler übernehmen. Änderungen und Berichtigungen der in diesem Dokument enthaltenen Informationen werden eventuell für zukünftige Ausgaben vorgenommen.

Vollständige rechtliche Hinweise finden Sie im Text "Rechtliche Hinweise zur Avaya Software-Dokumentation", Dokumentennummer 03-600758.

Dieses Dokument ist auf der Avaya Website unter http://avaya.com/support **erhältlich; geben Sie dazu die Dokumentennummer im Suchfeld ein.**

Haftungsausschluss für Dokumentation

Avaya Inc. lehnt jede Verantwortung für an der veröffentlichten Originalversion dieser Dokumentation vorgenommenen Änderungen, Ergänzungen oder Streichungen ab, es sei denn, diese Änderungen, Ergänzungen oder Streichungen wurden von Avaya vorgenommen. Kunden und/oder Endbenutzer erklären sich damit einverstanden, Avaya sowie die Bevollmächtigten, Gehilfen und Mitarbeiter des Unternehmens gegenüber allen Ansprüchen, Prozessen, Forderungen und Urteilen schad- und klaglos zu halten, die aus nachfolgenden an dieser Dokumentation vom Kunden bzw. Endbenutzer vorgenommenen Änderungen, Ergänzungen oder Streichungen entstehen oder damit in Verbindung stehen.

Haftungsausschluss für Verknüpfungen

Avaya Inc. lehnt jede Verantwortung für die Inhalte und die Zuverlässigkeit der Websites ab, auf die in dieser Dokumentation verwiesen wird. Weiterhin bedeutet ein derartiger Verweis nicht unbedingt, dass Avaya die auf diesen Websites beschriebenen oder angebotenen Produkte, Dienste oder Informationen unterstützt. Wir können nicht garantieren, dass diese Verknüpfungen jederzeit funktionieren, und wir haben keine Kontrolle über die Verfügbarkeit der verknüpften Seiten.

Garantie

Avaya Inc. bietet eine beschränkte Garantie auf dieses Produkt. Die Bedingungen der beschränkten Garantie können Sie Ihrem Kaufvertrag entnehmen. Die Standardgarantieerklärung von Avaya sowie Informationen zu den Supportleistungen, die für dieses Produkt während der Garantiezeit erhältlich sind, finden Sie auf der folgenden Website:

http://avaya.com/support

Copyright

Außer wenn ausdrücklich anderweitig vermerkt ist das Produkt durch Copyright und andere Urheberrechte geschützt. Eine unbefugte Vervielfältigung, Übertragung oder Verwendung stellt möglicherweise sowohl einen strafrechtlichen als auch einen zivilrechtlichen Verstoß gegen die geltenden Gesetze dar.

Avaya Support

Avaya stellt eine Telefonnummer bereit, über die Sie Probleme melden oder Fragen zu Ihrem Produkt stellen können. Die Support-Telefonnummer in den Vereinigten Staaten ist 1-800-242-2121. Weitere Support-Telefonnummern finden Sie auf der Avaya Website unter

http://avaya.com/support

Software-Lizenz

MIT DER VERWENDUNG ODER INSTALLATION DES PRODUKTES ERKENNT DER ENDANWENDER DIE HIER AUFGEFÜHRTEN BEDINUNGEN UND DIE AUF DER WEBSITE VON AVAYA UNTER http://support.avaya.com/LicenseInfo/ ERHÄLTLICHEN ALLGEMEINEN LIZENZBEDINGUNGEN AN ("GENERAL LICENSE TERMS"). WENN SIE NICHT AN DIESE BEDINGUNGEN GEBUNDEN SEIN MÖCHTEN, MÜSSEN SIE DAS PRODUKT BZW. DIE PRODUKTE INNERHALB VON ZEHN (10) TAGEN NACH ERHALT AN DIE URSPRÜNGLICHE VERKAUFSSTELLE ZURÜCKGEBEN, UM EINE RÜCKERSTATTUNG ODER GUTSCHRIFT ZU ERHALTEN

Avaya gewährt Endanwendern eine Lizenz im Rahmen der unten beschriebenen Lizenztypen. Grundsätzlich wird für jeweils eine (1) Geräteeinheit eine (1) Lizenz vergeben, sofern keine andere Anzahl an Lizenzen oder Geräteeinheiten in der Dokumentation oder anderem dem Endanwender verfügbaren Material angegeben ist. In dieser Softwarelizenzvereinbarung werden die folgenden Begriffe mit der folgenden Bedeutung verwendet: "Bestimmter Prozessor" bezeichnet einen Einzelrechner. "Software" bezeichnet die Computerprogramme in Objektcode, die ursprünglich von Avaya lizenziert und schließlich vom Endanwender entweder als Standalone-Produkt oder auf der Hardware vorinstalliert verwendet werden. “Produkt(e)” bezeichnet die Kombination aus Hardware und Software, die zur Avaya one-X Quick Edition Produktreihe gehört.

Lizenztyp(en):

(a) Systembezogene Lizenz (Designated Systems, DS) Der Endanwender darf jeweils nur eine Kopie der Software auf einem bestimmten Prozessor installieren und verwenden, sofern keine andere Anzahl an bestimmten Prozessoren in der Dokumentation oder anderem dem Endanwender verfügbaren Material angegeben ist Möglicherweise muss der Endanwender den bestimmten Prozessor bzw. die bestimmten Prozessoren nach Typ, Seriennummer, Funktionsschlüssel, Standort oder anderen speziellen Angaben gegenüber Avaya ausweisen oder Avaya diese Informationen auf speziell dafür eingerichteten elektronischen Wegen mitteilen.

(b) Shrinkwrap-Lizenz (SR). Software mit Komponenten von Drittanbietern kann der Endanwender entsprechend den Bedingungen der dafür geltenden Lizenzvereinbarung, wie z. B. eine der Software beigelegte oder dafür geltende "Shrinkwrap"- oder "Clickwrap"-Lizenz ("Shrinkwrap License"), installieren und verwenden. Der Wortlaut der Shrinkwrap-Lizenz ist auf Anfrage des Endanwenders von Avaya erhältlich.

Drittanbieter-Komponenten

Bestimmte im Produkt verwendete Software-Programme oder Teile davon können Software enthalten, die auf der Grundlage von Vereinbarungen mit Drittanbietern vertrieben werden ("Drittanbieter-Komponenten"). Diese Vereinbarungen können Bedingungen enthalten, die die Nutzungsrechte an gewissen Teilen des Produkts erweitern oder einschränken ("Drittanbieter-Bedingungen"). Informationen zu derartigen Drittanbieter-Komponenten und dafür geltenden Drittanbieter-Bedingungen erhalten Sie auf der Avaya Website unter:

http://support.avaya.com/ThirdPartyLicense/

Inhalt

Benutzerdefinierte Konfiguration des Quick Edition IP-Telefons 5
Überblick über Ihr Telefon 5
Zugriff auf Telefonanwendungen und -optionen 5
Programmierbare Softkeys 6
Anzeige des Menüs "Benutzeroptionen" 7
Einstellen von Kennwortoptionen 8
Anzeigen und Ändern der Benutzereinstellungen. 10
Anpassen der Lautstärke 10
Stummschalten des aktiven Mikrofons 10
Anzeigen und Bearbeiten der Benutzersprache 10
Auswählen eines persönlichen Ruftons 11
Einstellen des Anklopftons 11
Einstellen des Displaykontrasts 12
Telefonzubehör 12
Tätigen und Beantworten von Anrufen 13
Tätigen von Anrufen 13
Tätigen von eingeschränkten Anrufen 15
Annehmen von Anrufen 15
Anrufhandhabung 16
Halten eines Anrufs 16
Umleiten von Anrufen 17
Parken und Abrufen von Anrufen 18
Konferenzschaltungen 20
Anrufweiterleitung 21
Anrufumleitung bei Null 23
Verwenden des Verbindungsprotokolls 24
Verwenden von Sprach-Mail 26
Schnelltasten auf dem Tastenfeld des Telefons 27
Schnelltasten des Anrufers 28
Abrufen von Sprach-Mail-Nachrichten 29
Aufnehmen und Verwalten von persönlichen Sprach-Mail-Begrüßungen 31
Verwenden von Verzeichnissen. 33
Firmenverzeichnis und privates Verzeichnis 33
Hinzufügen eines Eintrags zu Ihrem privaten Verzeichnis 35
Status 37
Ruhe vor dem Telefon 40
Durchsage 40
Kurzwahl 41
Registrierungsinformationen der optionalen Funktionen 44

Weiterleiten von Sprach-Mail per E-Mail 44
Wiedergabe einer Audiodatei-Anlage 45
Telearbeiter-Anwendung 46
Webbasierte Systemverwaltung 46

Anhang A: Optionsmenüs 47
Telefonoptionen 47
Systemoptionen 50

Index 55

Benutzerdefinierte Konfiguration des Quick Edition IP-Telefons

Überblick über Ihr Telefon

Avaya one-X Quick Edition Software ist in jedem Quick Edition IP-Telefon integriert. Die Leitungs-/Funktionstasten, die Softkeys direkt unter dem Display und die Tasten auf der Oberseite des Telefons ermöglichen den Zugriff auf Funktionen.

Die Funktionen der Softkeys ändern sich abhängig vom aktuellen Telefonstatus; Softkeys zeigen die Optionen an, die Ihnen im Rahmen der gewählten Anwendung zur Verfügung stehen.

Zugriff auf Telefonanwendungen und -optionen

Mit den Softkeys und der OPTIONS-Taste ( ) können Sie auf benutzerspezifische und systemweite Optionen zugreifen.

Standardfunktion	Softkey-Beschriftung	
	4610 SW IP	**4621 SW IP**
Ruhe vor dem Telefon	**—**	**DND**
Abrufen eines geparkten Anrufs	**Abruf**	**Abruf**
Anrufweiterleitung	**Wtrl**	**Wtrl**
Verzeichnis	**Verz**	**Verz**
Sprach-Mail	**SMail**	**SMail**
Protokoll	**—**	**Prtk**

Tipp:
Mit den Tasten PAGE RIGHT und PAGE LEFT ( ) können Sie alle Optionen anzeigen. Die Funktionen der Telefontasten finden Sie in der *Avaya one-X Quick Edition – Telefon-Kurzanleitung* (Dokument Nr. 16-601410).

Hinweis:
Informationen über das Anzeigen und Ändern von Optionen mithilfe eines Webbrowsers finden Sie im *Avaya one-X Quick Edition Systemadministrator-Handbuch* (Dokument Nr. 16-601412). Eine Liste der Konfigurationsoptionen mit den jeweiligen Zugriffsmethoden finden Sie im Anhang A: Optionsmenüs auf Seite 47.

Um die IP-Adresse des Telefons anzuzeigen, drücken Sie die #-Taste und anschließend die Tasten PAGE RIGHT oder PAGE LEFT (). Sie können Informationen über die Netzwerkkonfigurationen Ihres Telefons wie zum Beispiel Nebenstellennummer und Namen, Versions- und Freigabenummer der heruntergeladenen Software, IP- und MAC-Adresse und die Bezeichnung des one-X Quick Edition-Netzwerks (Standortkennung) anzeigen, indem Sie die OPTIONS-Taste ( ) drücken und **Gerätedetails** im **Hauptmenü** wählen.

Programmierbare Softkeys

Auf dem ungenutzten Bildschirm können Sie Softkeys für den Zugriff auf häufig verwendete Funktionen wie Durchsage, Ruhe vor dem Telefon, Verbindungsprotokoll oder Anrufweiterleitung programmieren. Das Quick Edition 4610SW IP-Telefon verfügt über vier, das Quick Edition 4621SW IP-Telefon über acht programmierbare Softkeys. Tabelle 1 unten führt alle möglichen Softkey-Funktionen auf.

So programmieren Sie einen Softkey

1. Drücken Sie den gewählten Softkey zwei Sekunden lang, um das Menü für programmierbare Softkeys zu öffnen.
2. Der Bildschirm zeigt alle möglichen Optionen an. Ein Häkchen markiert die Funktion, die dem Softkey gegenwärtig zugewiesen ist, und ein 'D' (Default) zeigt die Standardfunktion der Taste an.
3. Drücken Sie die Leitungs-/Funktionstaste ( ) neben der neuen Funktion. Mit den Tasten PAGE RIGHT und PAGE LEFT ( ) können Sie alle Optionen anzeigen.
4. Wenn die Meldung "Softkey zugewiesen" erscheint, drücken Sie **OK**.

So deaktivieren Sie einen Softkey

1. Drücken Sie den gewählten Softkey zwei Sekunden lang, um das Menü für programmierbare Softkeys zu öffnen.
2. Wählen Sie **Deaktivieren** aus der Funktionsliste aus.
3. Drücken Sie **OK**.

So setzen Sie Softkeys auf die Werkseinstellungen zurück

1. Gehen Sie zum Menü "Benutzeroptionen" (s. Anzeige des Menüs "Benutzeroptionen" auf Seite 7).
2. Wählen Sie **Softkeys zurücksetzen** im Menü **Benutzeroptionen**.

3. Klicken Sie auf **Ja**. Das System zeigt daraufhin eine Bestätigungsmeldung an.

Tabelle 1: Softkey-Funktionen des Telefons

Beschriftung	Funktion
Abruf	Ruft geparkte Anrufe ab
Verz	Firmenverzeichnis
MnVer	Mein privates Verzeichnis
Wtrl	Anrufweiterleitung
SMail	Sprach-Mail
SMSet	Sprach-Mail-Optionen
Drchs	Durchsage
DND	Ruhe vor dem Telefon
Status	Mein Status
AbgPr	Protokoll abgegangener Anrufe
Prtk	Protokoll eingegangener Anrufe
Kwahl	Kurzwahl
TA	Telearbeiter
Ruftn	Persönlicher Rufton
Anktn	Anklopfton
Kontr	Kontraststufe
Begr	Mit dem Softkey Begrüßung (Nachtvermittlung) können Sie die Standard- oder eine benutzerdefinierte Begrüßung für die automatische Anrufannahme wählen (Taste muss vom Administrator programmiert werden).
Deaktivieren	Deaktiviert den Softkey

Anzeige des Menüs "Benutzeroptionen"

Tipp:
Zum Auswählen eines Menüelements können Sie die entsprechende einstellige Ziffer auf dem Tastenfeld oder die Leitungs-/Funktionstaste ( ) neben dem gewünschten Element drücken.

Tipp:

Während Sie einen Anruf tätigen, können Sie auf das Hauptmenü zugreifen, um die jeweiligen Optionen zu konfigurieren. Sie können ebenfalls auf das Firmenverzeichnis zugreifen, die Statusinformationen ändern (s. Seite 37) oder einen Verzeichniseintrag anrufen (s. Seite 33).

Zugang zu den Benutzeroptionen bei aktiviertem Kennwortschutz

1. Drücken Sie die OPTIONS-Taste ( ) rechts unterhalb des Displays.
2. Wählen Sie **Optionen** im **Hauptmenü** oder drücken Sie die 1 im Tastenfeld.
3. Wählen Sie **Benutzeroptionen** im Menü **Optionen** oder drücken Sie die angegebene Taste im Tastenfeld.
4. Geben Sie auf die Aufforderung hin das Kennwort ein; das Standard-Kennwort ist 123456.
5. Drücken Sie den Softkey **Fertig**, um das Menü **Benutzeroptionen** anzuzeigen.

Zugang zu den Benutzeroptionen bei deaktiviertem Kennwortschutz

1. Drücken Sie die OPTIONS-Taste ( ) rechts unterhalb des Displays.
2. Wählen Sie **Optionen** im **Hauptmenü** oder drücken Sie die angegebene Taste im Tastenfeld.
3. Wählen Sie **Benutzeroptionen** im Menü **Optionen**. Das Menü **Benutzeroptionen** wird angezeigt.

Einstellen von Kennwortoptionen

Sie können das Kennwort für den Zugang zu den Benutzeroptionen ändern, deaktivieren oder aktivieren (für den Zugang zu Sprach-Mail-Nachrichten wird dasselbe Kennwort verwendet). Es ist ratsam, das Standard-Kennwort in ein Kennwort zu ändern, das nur Ihnen bekannt ist.

Entsprechend der in Ihrem Unternehmen geltenden Sicherheitsrichtlinien kann der Administrator die Gültigkeitsdauerfunktion des Kennworts aktivieren oder deaktivieren. Ist diese Funktion aktiviert, erhalten Sie bei der Anmeldung eine Meldung, die die verbleibende Gültigkeitsdauer der Kennworts anzeigt.

So ändern Sie Ihr Kennwort

1. Gehen Sie wie oben beschrieben zum Menü **Benutzeroptionen**.
2. Wählen Sie **Kennwort** im Menü **Benutzeroptionen**.
3. Wählen Sie **Kennwort ändern** im Menü **Kennwort**.
4. Geben Sie das neue Kennwort ein und drücken Sie dann den Softkey **Weiter**.
5. Wenn Sie zur Bestätigung des neuen Kennworts aufgefordert werden, geben Sie das neue Kennwort erneut ein und drücken Sie anschließend den Softkey **Weiter**.

6. Geben Sie Ihr altes Kennwort ein und drücken Sie dann den Softkey **Weiter**.
7. Drücken Sie den Softkey **OK**.
8. Drücken Sie die Taste PHONE/EXIT ( ).

So richten Sie nach Ablauf des alten Kennworts ein neues Kennwort ein

1. Gehen Sie zum Menü **Benutzeroptionen**. Sie werden darüber informiert, dass die Gültigkeitsdauer Ihres Kennworts abgelaufen ist, und zur Eingabe eines neuen Kennworts aufgefordert.
2. Drücken Sie den Softkey **OK**.
3. Geben Sie das neue Kennwort ein und drücken Sie dann den Softkey **Weiter**.
4. Geben Sie das neue Kennwort zur Bestätigung erneut ein und drücken Sie dann den Softkey **Weiter**.
5. Geben Sie Ihr altes Kennwort ein und drücken Sie dann den Softkey **Weiter**.
6. Drücken Sie den Softkey **OK**.
7. Drücken Sie die Taste PHONE/EXIT ( ).

So aktivieren oder deaktivieren Sie den Kennwortschutz

Hinweis:
Sie können den Kennwortschutz für den Zugang zu den Benutzeroptionen deaktivieren, ohne dass gleichzeitig das Kennwort für Sprach-Mail deaktiviert wird.

1. Gehen Sie zum Menü **Benutzeroptionen** (s. Anzeige des Menüs "Benutzeroptionen" auf Seite 7).
2. Wählen Sie **Kennwort** im Menü **Benutzeroptionen**.
3. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Um den Kennwortschutz zu deaktivieren, wählen Sie **Kennwort AUS**.
   - Um den Kennwortschutz zu aktivieren, wählen Sie **Kennwort EIN**.
4. Wenn Sie aufgefordert werden, den Kennwortschutz zu deaktivieren bzw. zu aktivieren, drücken Sie **Ja**.
5. Drücken Sie den Softkey **Beenden**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren, oder drücken Sie die Taste PHONE/EXIT ( ).

Kontosperrung nach fehlgeschlagenen Anmeldeversuchen

Der Administrator kann einstellen, wie viele aufeinander folgende Anmeldeversuche im Rahmen der Systemsicherheit zugelassen sind. Wenn Sie sich mit drei Versuchen nicht erfolgreich anmelden können, werden Sie vorübergehend für den Zugriff auf die Programmieroberfläche gesperrt. Wenn Sie sich nach einer vorgegebenen Anzahl von vorübergehenden Sperren nicht anmelden können, müssen Sie Ihr Konto vom Systemadministrator zurücksetzen lassen.

Anzeigen und Ändern der Benutzereinstellungen

Anpassen der Lautstärke

Verwenden Sie die Lautstärketasten (und), um je nach aktivierter Komponente die Lautstärke von Hörer, Lautsprecher, Headset oder Klingelton zu erhöhen oder zu verringern. Bei Änderung der Lautstärke zeigt das Display den jeweils gewählten Lautstärkepegel an. Der Lautstärkepegel wird automatisch auf die Standardeinstellung zurückgesetzt, wenn das Telefon 30 Sekunden lang nicht benutzt wird.

Stummschalten des aktiven Mikrofons

Mit der Taste MUTE können Sie verhindern, dass Anrufer Sie (oder Umgebungsgeräusche) über den Hörer oder das Mikrofon der Freisprecheinrichtung hören.

So aktivieren bzw. deaktivieren Sie während eines Anrufs die Stummschaltung

- Drücken Sie die Taste MUTE ( ). Die Anzeige "Stumm" leuchtet, solange das aktive Mikrofon stumm geschaltet ist.
- Um das Mikrofon wieder zu aktivieren, drücken Sie erneut die Taste MUTE ( ).

Anzeigen und Bearbeiten der Benutzersprache

So zeigen Sie die Spracheinstellungen an

1. Gehen Sie zum Menü **Benutzeroptionen** (s. Anzeige des Menüs "Benutzeroptionen" auf Seite 7).
2. Wählen Sie **Spracheinstellungen** im **Hauptmenü**.
3. Die Sprache der einzelnen System- und Telefonkomponenten wird angezeigt.
4. Drücken Sie den Softkey **OK**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren, oder drücken Sie die Taste PHONE/EXIT ( ).

So ändern Sie die Benutzersprache

1. Gehen Sie zum Menü **Benutzeroptionen**.
2. Wählen Sie **Sprache** im Menü **Benutzeroptionen**.
3. Drücken Sie **Änd**.
4. Drücken Sie die Leitung-/Funktionstaste ( ) neben der gewünschten Sprache.
5. Drücken Sie den Softkey **Ja** und dann den Softkey **OK**.
6. Drücken Sie den Softkey **Beenden**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren, oder drücken Sie die Taste PHONE/EXIT ( ), um die Anzeige auf dem Display zu löschen.

Auswählen eines persönlichen Ruftons

Sie können den gewünschten Rufton, der Sie auf eingehende Anrufe aufmerksam macht, unter fünf Ruftönen auswählen.

So wählen Sie einen Rufton aus

1. Gehen Sie zum Menü **Benutzeroptionen**.
2. Wählen Sie **Rufton einstellen** im Menü **Benutzeroptionen**.
3. Drücken Sie die Leitungs-/Funktionstaste ( ) neben einem der Ruftöne im Menü **Rufton auswählen**, um den jeweiligen Rufton zu hören. Drücken Sie den Softkey **Wiedergabe**, um ihn noch einmal zu hören.
4. Zum Auswählen des Ruftons drücken Sie den Softkey **Auswahl**.
5. Drücken Sie den Softkey **Beenden**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren, oder drücken Sie die Taste PHONE/EXIT ( ).

Einstellen des Anklopftons

Sie können den Anklopfton aktivieren oder deaktivieren, der Sie auf einen zweiten eingehenden Anruf hinweist, während Sie mit einem aktiven Anruf beschäftigt sind. Der Anklopfton ist standardmäßig aktiviert.

So stellen Sie den Anklopfton ein

1. Gehen Sie zum Menü **Benutzeroptionen**.
2. Wählen Sie **Anklopfton** im Menü **Benutzeroptionen**.
3. Drücken Sie den Softkey **EIN**, um den Anklopfton zu aktivieren, oder den Softkey **AUS**, um ihn zu deaktivieren.

   Bei aktiviertem Anklopfton hören Sie einen Signalton, wenn ein zweiter Anruf eingeht. Weitere Informationen finden Sie unter So setzen Sie einen aktiven Anruf auf Halten, um währenddessen einen zweiten Anruf zu beantworten auf Seite 17.

4. Drücken Sie den Softkey **Beenden**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren, oder drücken Sie die Taste PHONE/EXIT ( ).

Einstellen des Displaykontrasts

Zur Anpassung des Kontrasts an die Licht- und Sichtverhältnisse in der jeweiligen Arbeitsumgebung stehen acht Kontraststufen zur Verfügung.

So stellen Sie die Kontraststufe des Displays ein

1. Gehen Sie zum Menü **Benutzeroptionen** (s. Anzeige des Menüs "Benutzeroptionen" auf Seite 7).
2. Wählen Sie **Kontraststufe** im Menü **Benutzeroptionen**.
3. Um den Hintergrund aufzuhellen, drücken Sie den Softkey **-**. Um den Hintergrund abzudunkeln, drücken Sie den Softkey **+**.
4. Wenn die gewünschte Kontraststufe erreicht ist, drücken Sie den Softkey **Speichern**.
5. Drücken Sie den Softkey **Beenden**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren, oder drücken Sie die Taste PHONE/EXIT ( ).

Telefonzubehör

Die Buchse des Headsets ist kompatibel mit einer großen Anzahl von Headsets, der empfohlenen modularen M12LUCM-Basiseinheit und dem HIP-1 Headset-Adapter. Wir empfehlen Headsets mit Geräuschunterdrückung.

Wenn Sie die Avaya Headset-Modelle AW-55/65 verwenden, können Sie Anrufe direkt über das drahtlose Headset annehmen oder trennen.

Hinweis:

Alle Konfigurationsdaten werden unbegrenzt lange auf dem Telefon gespeichert und auch durch Stromausfall nicht gelöscht. Die Stromversorgung erfolgt normalerweise über die Verbindung mit einem LAN, das an das Stromnetz angeschlossen ist. Wenn über Ihr Ethernet-Netzwerk keine Inline-Stromversorgung möglich ist, müssen Sie einen Stromadapter wie beispielsweise das Avaya Modell 1151B1 besorgen.

Tätigen und Beantworten von Anrufen

Tätigen von Anrufen

Das Quick Edition IP-Telefon bietet mehrere Möglichkeiten, um einen Anruf einzuleiten: manuell, mit einer Kurzwahltaste, über das Verbindungsprotokoll, über das Firmenverzeichnis oder über Ihr privates Verzeichnis.

Hinweis:
Um eine Nummer des öffentlichen Telefonnetzes (PSTN) oder eine SIP-VoIP-Netzwerknummer zu erreichen, wählen Sie die entsprechende Codenummer vor. Nach Eingabe der Vorwahl ertönt kein Freizeichen. Wenn Sie eine Nummer eingeben, die einen Anruf an eine PSTN-Leitung oder ein SIP-Netzwerk ausführt, können Sie den Wählvorgang durch Drücken der #-Taste im Tastenfeld beschleunigen.

So tätigen Sie Anrufe manuell

1. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um einen Anruf zu tätigen:
   - Hörerbetrieb: Nehmen Sie den Hörer ab.
   - Freisprechbetrieb: Drücken Sie die SPEAKER-Taste ( ) oder eine Leitungs-/Funktionstaste ( ).
   - Headset-Betrieb: Drücken Sie die HEADSET-Taste ( ).
2. Wählen Sie die gewünschte Nummer.
3. Um aufzulegen, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Hörerbetrieb: Legen Sie den Hörer zurück auf die Gabel.
   - Freisprecheinrichtung: Drücken Sie die SPEAKER-Taste ( ).
   - Headset: Drücken Sie die HEADSET-Taste ( ).

So rufen Sie mittels Kurzwahl an

Sie müssen zuerst Kurzwahleinträge erstellen (s. So fügen Sie einen Kurzwahleintrag manuell hinzu auf Seite 41). Unter Programmierbare Softkeys auf Seite 6 finden Sie Informationen zum Programmieren eines Softkeys.

1. Drücken Sie die OPTIONS-Taste ( ).
2. Wählen Sie **Kurzwahl** im **Hauptmenü**.
3. Drücken Sie die Nummer im Tastenfeld, die dem gewünschten Eintrag entspricht.

So rufen Sie eine Nummer von der Liste der Verbindungsprotokolle an

Hinweis:

Sie müssen einen "Anrufer-ID"-Dienst abonnieren, damit die Namen und/oder Nummern der eingehenden externen Anrufe in der Liste **Eingehend** gespeichert werden. Sie müssen möglicherweise eine Vorwahl für den Zugang zum öffentlichen Telefonnetz oder SIP-Netzwerk sowie gegebenenfalls eine Ortsvorwahl wählen.

1. Drücken Sie die OPTIONS-Taste ( ).
2. Wählen Sie **Verbindungsprotokoll** im **Hauptmenü**.
3. Wenn Sie eine Nummer wählen möchten, die Sie zuvor bereits gewählt haben, drücken Sie den Softkey **Ausg** (ausgegangene Anrufe).
4. Drücken Sie die Leitungs-/Funktionstaste ( ) neben der Nummer, die Sie wählen möchten.
5. Um den Anruf zu tätigen, nehmen Sie entweder den Hörer ab oder drücken Sie die SPEAKER-Taste ( ).

Tipp:

Wenn die Nummer nicht genau der entspricht, die Sie direkt aus der Liste **Eingehend** wählen möchten, drücken Sie den Softkey **Nränd**, um die Nummer zu bearbeiten, und drücken Sie dann den Softkey **Wählen**.

So tätigen Sie Anrufe mithilfe des privaten oder des Firmenverzeichnisses

1. Drücken Sie den Softkey **Verz**, um die Liste der Einträge im Firmenverzeichnis anzuzeigen; diese Liste enthält möglicherweise auch externe Nummern. Drücken Sie den Softkey **Verz** und dann den Softkey **MnVer**, um die Liste der Einträge Ihres privaten Verzeichnisses anzuzeigen.

Tipp:

Um die nächste bzw. vorhergehende Gruppe mit Einträgen anzuzeigen, drücken Sie die Tasten PAGE RIGHT bzw. PAGE LEFT ( ).

2. Drücken Sie die Leitungs-/Funktionstaste ( ) neben der Nummer, die Sie wählen möchten.
3. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um den Anruf zu tätigen:
   - Nehmen Sie den Hörer ab.
   - Drücken Sie die SPEAKER-Taste ( ).
   - Drücken Sie eine Leitungs-/Funktionstaste ( ).
   - Drücken Sie die HEADSET-Taste ( ).

Tätigen von eingeschränkten Anrufen

Möglicherweise wurde Ihr System mit Wähleinschränkungen und den dazugehörigen Autorisierungscodes konfiguriert, mit denen diese Wähleinschränkungen umgangen werden können. Notrufnummern können nicht eingeschränkt werden.

So tätigen Sie einen eingeschränkten Anruf unter Verwendung eines Autorisierungscodes

1. Wählen Sie die gewünschte externe Nummer mit einer der oben beschriebenen Wählmethoden.
2. Sie hören einen keckernden Ton, der besagt, dass Sie einen Autorisierungscode eingeben müssen.
3. Wählen Sie den 6- bis 10-stelligen Autorisierungscode, den Sie von Ihrem Systemadministrator erhalten haben.
4. Der Anruf wird durchgeführt.

Annehmen von Anrufen

Im Display werden Informationen über eingehende Anrufe wie Name und Nummer des Anrufers angezeigt. Die angezeigten Informationen hängen von den von Ihrem Dienstanbieter angebotenen Diensten ab.

Tipp:
Wenn Sie keine Anrufe erhalten möchten, können Sie die Anrufschutzfunktion "Ruhe vor dem Telefon" aktivieren (s. Ruhe vor dem Telefon auf Seite 40).

So beantworten Sie einen eingehenden Anruf

1. Um einen Anruf zu beantworten, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Nehmen Sie den Hörer ab.
   - Drücken Sie die SPEAKER-Taste ( ) oder die entsprechende Leitungs-/Funktionstaste ( ).
   - Drücken Sie die HEADSET-Taste ( ).
2. Um aufzulegen, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Legen Sie den Hörer zurück auf die Gabel.
   - Drücken Sie die SPEAKER-Taste ( ).
   - Drücken Sie die HEADSET-Taste ( ).

So beantworten oder ignorieren Sie einen zweiten eingehenden Anruf

1. Sie müssen für den zweiten Anruf zuerst entweder die Option **Antworten** oder die Option **Ignorieren** wählen, bevor Sie eine Aktion auf den ersten Anruf (z. B. Halten, Umleiten, Konferenz) anwenden können.
2. Wenn Sie die Option **Antworten** wählen, wird der erste Anruf automatisch auf Halten gesetzt.
3. Beenden Sie den zweiten Anruf: Sprechen Sie mit dem Anrufer, leiten Sie den Anruf um, parken Sie den Anruf oder setzten Sie den Anrufer auf Halten.

Tipp:
Bei mehreren gleichzeitig eingehenden Anrufen (mehr als drei für Modell 4610 und mehr als vier für Modell 4621) müssen Sie den aktiven Anruf entweder umleiten (s. Seite 17), parken (s. Seite 18) oder auf Halten setzen (s. Seite 16), bevor Sie den nächsten Anruf beantworten können.

So ignorieren Sie einen eingehenden Anruf

- Drücken Sie bei klingelndem Telefon den Softkey **Ignorieren**.

  Das Telefon hört sofort auf zu klingeln. Wenn die Anrufweiterleitung definiert worden ist (s. Anrufweiterleitung auf Seite 21), wird mit dem Anruf dementsprechend verfahren.

Anrufhandhabung

Halten eines Anrufs

Sie können einen Anruf auf Halten setzen, um sich vorübergehend aus dem Gespräch zu schalten. Während der aktive Anruf auf Halten gesetzt ist, können Sie abgehende Anrufe tätigen oder eingehende Anrufe beantworten.

So setzen Sie einen einzelnen Anruf auf Halten

- Drücken Sie die HOLD-Taste ( ). Sie können den Hörer auflegen, ohne den Anruf dadurch zu trennen.

So rufen Sie einen gehaltenen Anruf ab

- Um den gehaltenen Anruf wieder zu aktivieren, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
  - Nehmen Sie den Hörer ab und drücken Sie die HOLD-Taste ( ).

- Wenn Sie die Freisprecheinrichtung verwenden, drücken Sie die der gehaltenen Leitung zugeordnete Leitungs-/Funktionstaste ( ) oder die HOLD-Taste ( ).
- Wenn Sie ein Headset verwenden, drücken Sie die HOLD-Taste ( ).

Vor Aktivierung des Anrufs tritt möglicherweise eine kurze Pause ein.

So setzen Sie einen aktiven Anruf auf Halten, um währenddessen einen neuen Anruf zu tätigen

Sie können einen aktiven Anruf auf Halten setzen, um währenddessen einen anderen Teilnehmer anzurufen.

1. Drücken Sie die HOLD-Taste ( ).
2. Drücken Sie eine Leitungs-/Funktionstaste ( ). Tätigen und beenden Sie den neuen Anruf.
3. Rufen Sie den gehaltenen Anruf ab.

So setzen Sie einen aktiven Anruf auf Halten, um währenddessen einen zweiten Anruf zu beantworten

Wenn Sie einen weiteren Anruf erhalten, während Sie gerade mit einem Teilnehmer sprechen, meldet Ihnen die Nachrichtenanzeige den Anruf durch Blinken. Zusätzlich erscheint im Display ein Klingelsymbol ( ) neben einer der Leitungs-/Funktionstasten ( ). Sie können den aktiven Anruf auf Halten setzen, um währenddessen den eingehenden Anruf zu beantworten.

1. Wenn Informationen über einen eingehenden Anruf im Display erscheinen, drücken Sie die Leitungs-/Funktionstaste ( ), die dem eingehenden Anruf entspricht.

   Der aktive Anruf wird automatisch auf Halten gesetzt. Auf der rechten Seite des Displays wird ein entsprechender Softkey **GEHALTEN** angezeigt.
2. Beantworten und beenden Sie den neuen Anruf.
3. Um den gehaltenen Anruf wieder zu aktivieren, drücken Sie den Softkey **GEHALTEN** der gehaltenen Leitung.

Umleiten von Anrufen

Tipp:
Sie können alle eingehenden Anrufe automatisch an ein anderes Telefon umleiten lassen, indem Sie entsprechende Weiterleitungsregeln definieren. Weitere Informationen finden Sie unter Anrufweiterleitung auf Seite 21.

So leiten Sie einen Anruf um und sprechen mit dem Anrufempfänger

1. Drücken Sie die TRANSFER-Taste ( ), während der Anrufer in der Leitung ist.

2. Wenn Sie den Wählton hören, wählen Sie die Nummer oder drücken Sie den Softkey **AusVz**, um die Nummer aus einem Verzeichnis auszuwählen.
3. Nachdem der angewählte Teilnehmer Ihren Anruf angenommen hat, kündigen Sie den Anrufer an.
4. Drücken Sie anschließend zum Umleiten des Anrufs auf die TRANSFER-Taste ( ).
5. Drücken Sie den Softkey **OK**.

So leiten Sie einen Anruf um, ohne mit dem Anrufempfänger zu sprechen

1. Drücken Sie die TRANSFER-Taste ( ), während der Anrufer in der Leitung ist.
2. Wenn Sie den Wählton hören, wählen Sie die Nummer oder drücken Sie den Softkey **AusVz**, um die Nummer aus einem Verzeichnis auszuwählen.
3. Sobald das angewählte Telefon zu klingeln beginnt, legen Sie auf.

Parken und Abrufen von Anrufen

Mit der Funktion "Anruf parken/abrufen" können Sie einen Anruf "parken", der dann von einem anderen Quick Edition IP-Telefon im one-X Quick Edition-Netzwerk abgerufen werden kann.

So kann beispielsweise ein Verkäufer einen Anruf entgegennehmen, den Anruf "parken" und eine andere Abteilung ausrufen, damit sie den Anruf entgegennimmt. Ein Angestellter in einem anderen Ladenbereich kann den Anruf dann abrufen und mit dem Anrufer sprechen. Der zweite Angestellte kann den Anruf ebenfalls "parken", damit dieser von einem anderen Telefon abgerufen wird.

Der Anrufer hört ggf. Wartemusik oder einen Halteton. Falls der Anruf nicht binnen einer Minute abgerufen wird, ertönt am one-X Quick Edition-Telefon, auf dem der Anruf geparkt wurde, alle 30 Sekunden ein Warnton.

So parken Sie einen Anruf

Im Display wird ein Softkey **Parkn** angezeigt, wenn der aktive Anruf geparkt werden kann. Ein one-X Quick Edition-Netzwerk unterstützt bis zu 20 geparkte Anrufe. Ein Anruf, der Teil einer Konferenzschaltung ist, kann nicht geparkt werden.

1. Drücken Sie den Softkey **Parkn**, während der Anruf aktiv ist. Notieren Sie sich die angezeigte Kennung; durch Wählen dieser Kennung auf einem anderen Telefon wird der Anruf abgerufen.
2. Drücken Sie den Softkey **OK**.
3. Um aufzulegen, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Legen Sie den Hörer zurück auf die Gabel.
   - Drücken Sie die SPEAKER-Taste ( ).
   - Drücken Sie die HEADSET-Taste ( ).

So rufen Sie einen geparkten Anruf von dem Telefon ab, auf dem der Anruf geparkt wurde

Im Display wird der Softkey **UnPrk** oder **Abruf** angezeigt, mit dem geparkte Anrufe abgerufen werden können. Sie können einen geparkten Anruf nicht abrufen, wenn eine andere Person ihn bereits abgerufen hat oder der Anrufer aufgelegt hat oder getrennt worden ist. Wenn ein geparkter Anruf nicht abgerufen werden kann, wird eine Fehlermeldung angezeigt.

1. Führen Sie am Telefon, das für das Parken des Anrufs verwendet worden ist, einen der folgenden Schritte aus:
   - Nehmen Sie den Hörer ab.
   - Drücken Sie die SPEAKER-Taste ( ) oder die entsprechende Leitungs-/Funktionstaste ( ).
   - Drücken Sie die HEADSET-Taste ( ).
2. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Um einen einzelnen geparkten Anruf abzurufen, drücken Sie den Softkey **UnPrk**.
   - Um einen von mehreren geparkten Anrufen abzurufen, drücken Sie die Leitungs-/Funktionstaste ( ) neben dem Anruf, den Sie abrufen möchten.

So rufen Sie einen geparkten Anruf von einem beliebigen Telefon ab

1. Führen Sie an einem beliebigen Quick Edition IP-Telefon im Netzwerk (mit Ausnahme des Telefons, das zum Parken des Anrufs verwendet wurde) einen der folgenden Schritte aus:
   - Nehmen Sie den Hörer ab.
   - Drücken Sie die SPEAKER-Taste ( ) oder die entsprechende Leitungs-/Funktionstaste ( ).
   - Drücken Sie die HEADSET-Taste ( ).
2. Drücken Sie den Softkey **Abruf**.

   Eine Liste mit geparkten Anrufen wird angezeigt, jeder mit einer eigenen Kennung. Die Kennung enthält die Nebenstellennummer des Quick Edition IP-Telefons, auf dem der Anruf geparkt wurde.
3. Drücken Sie die Leitungs-/Funktionstaste ( ) neben dem Anruf, den Sie abrufen möchten.
   - oder
4. Wählen Sie die angezeigte Kennung des geparkten Anrufs, falls Ihnen diese bekannt ist (s. So parken Sie einen Anruf).

Konferenzschaltungen

Sie können eine Konferenzschaltung mit drei Teilnehmern einrichten. Einer der anderen Teilnehmer kann seinerseits ein oder zwei weitere Teilnehmer der Konferenzschaltung hinzufügen. Für eine optimale Leistung sollte eine Höchstanzahl von fünf Teilnehmern pro Konferenzschaltung nicht überschritten werden.

Hinweis:

Wenn einer der Teilnehmer der Konferenzschaltung ein SIP-Telefon mit aktivierter Wartemusikfunktion benutzt, kann dieser Teilnehmer das Gespräch der anderen Teilnehmer durch Musik unterbrechen, indem er P2P-Teilnehmer auf Halten setzt. In diesem Fall haben Sie die Möglichkeit, das Telefon, das die Wartemusik abspielt, zu trennen.

So richten Sie eine Konferenzschaltung mit drei Teilnehmern ein

1. Rufen Sie den ersten Teilnehmer an (s. Tätigen und Beantworten von Anrufen auf Seite 13).
2. Sobald der Anruf beantwortet wird, drücken Sie die CONFERENCE-Taste ( ).
3. Drücken Sie den Softkey **Wahl** und wählen Sie die Nummer des zweiten Teilnehmers, oder drücken Sie den Softkey **AusVz**, um die Nummer aus einem Verzeichnis auszuwählen. Der erste Teilnehmer wird automatisch auf Halten gesetzt.
4. Sobald der zweite Teilnehmer antwortet, drücken Sie die CONFERENCE-Taste ( ). Der zweite Teilnehmer wird der Konferenzschaltung hinzugefügt und beim ersten Teilnehmer wird der Haltestatus aufgehoben.

So entfernen Sie einen einzelnen Teilnehmer aus der Konferenzschaltung

1. Wählen Sie die Leitung des verbundenen Teilnehmers.
2. Drücken Sie den Softkey **Trenn**.

So setzen Sie einen der Teilnehmer auf Halten

1. Wählen Sie die Leitungs-/Funktionstaste ( ) neben dem Teilnehmer, den Sie privat sprechen möchten.
2. Drücken Sie den Softkey **Auswahl**.

   Die andere Leitung wird auf Halten gesetzt. Auf der rechten Seite des Displays wird ein entsprechender Softkey **GEHALTEN** angezeigt.
3. Um die Dreierkonferenz wieder aufzunehmen, drücken Sie die CONFERENCE-Taste ( ), wählen Sie die Leitung aus, die auf Halten gesetzt worden ist, und drücken Sie die CONFERENCE-Taste ( ).

So setzen Sie alle Teilnehmer auf Halten

1. Drücken Sie die HOLD-Taste ( )

   Auf der rechten Seite des Displays wird ein entsprechender Softkey **GEHALTEN** angezeigt.

2. Um eine Konferenzschaltung wieder aufzunehmen, drücken Sie die HOLD-Taste ( ) noch einmal.

So beenden Sie die Konferenzschaltung

- Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
  - Drücken Sie den Softkey **Ende**.
  - Legen Sie den Hörer auf.
  - Drücken Sie die SPEAKER-Taste ( ).
  - Drücken Sie die HEADSET-Taste ( ).

Anrufweiterleitung

Standardmäßig werden unbeantwortete Anrufe nach drei Klingeltönen an Ihre Sprach-Mail weitergeleitet. Mit der Anrufweiterleitung können Sie Regeln für die Handhabung Ihrer eingehenden Anrufe festlegen. Sie können Anrufe weiterleiten an:

- die Sprach-Mail Ihres Telefons
- eine im Firmenverzeichnis oder Ihrem privaten Verzeichnis geführte Nebenstellennummer
- eine von Ihnen eingegebene Telefonnummer (z. B. eine externe Leitung)

Hinweis:
Wenn Ihr Netzwerk über ein G10 PSTN-Gateway verfügt und Sie einen von außerhalb eingehenden Anruf an eine PSTN-Nummer weiterleiten, belegt der Anruf – solange er aktiv ist – zwei PSTN-Leitungen.

So leiten Sie alle Anrufe an Sprach-Mail weiter

1. Drücken Sie den Softkey **Wtrl**.
2. Wählen Sie **Alle Anrufe** im Menü **Anrufweiterleitung**.
3. Drücken Sie den Softkey **Änd**.
4. Wählen Sie **Sprach-Mail** im Menü **Alle Anrufe weiterleiten an**.
5. Drücken Sie den Softkey **Speichern**.
6. Drücken Sie den Softkey **Beenden**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren, oder drücken Sie die Taste PHONE/EXIT ( ).

So leiten Sie unbeantwortete Anrufe an Sprach-Mail weiter

Befolgen Sie dieses Verfahren, um diese Funktion nach einer vorherigen Deaktivierung wieder zu aktivieren.

1. Drücken Sie den Softkey **Wtrl**.
2. Wählen Sie **Nach 3 Ruftönen** im Menü **Anrufweiterleitung**.
3. Drücken Sie den Softkey **Ein**.
4. Drücken Sie die Taste PHONE/EXIT ( ).

So leiten Sie Anrufe an eine Nummer im Verzeichnis weiter

1. Drücken Sie den Softkey **Wtrl**.
2. Wählen Sie **Alle Anrufe** oder **Nach 3 Ruftönen**.
3. Drücken Sie den Softkey **Änd**.
4. Wählen Sie **Verzeichnis-Nummer** oder drücken Sie die gekennzeichnete Taste des Tastenfelds.
5. Wenn Sie zu Ihrem privaten Verzeichnis wechseln möchten, drücken Sie den Softkey **MnVer** (Mein Verzeichnis).
6. Wählen Sie die Leitungs-/Funktionstaste ( ) neben der Nummer, an die die Anrufe weitergeleitet werden sollen.
7. Drücken Sie den Softkey **Speichern**.
8. Drücken Sie den Softkey **Beenden**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren, oder drücken Sie die Taste PHONE/EXIT ( ).

So leiten Sie Anrufe an eine externe Nummer weiter

1. Drücken Sie den Softkey **Wtrl**.
2. Wählen Sie **Alle Anrufe** oder **Nach 3 Ruftönen**.
3. Drücken Sie den Softkey **Änd**.
4. Wählen Sie **Gewählte Nummer** oder drücken Sie die angegebene Taste des Tastenfelds.
5. Geben Sie eine Nummer ein, an die Anrufe weitergeleitet werden sollen. Wenn der Anruf an eine Nummer des öffentlichen Telefonnetzes oder eines SIP-Netzwerks weitergeleitet werden soll, ist eine Vorwahl einzugeben.
6. Drücken Sie den Softkey **Weiter**.
7. Drücken Sie den Softkey **Speichern**.
8. Drücken Sie den Softkey **Beenden**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren, oder drücken Sie die Taste PHONE/EXIT ( ).

So deaktivieren Sie die Anrufweiterleitung

1. Drücken Sie den Softkey **Wtrl**.
2. Wählen Sie **Alle Anrufe** oder **Nach 3 Ruftönen**.
3. Drücken Sie den Softkey **Aus**.
4. Drücken Sie den Softkey **Beenden**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren, oder drücken Sie die Taste PHONE/EXIT ( ).

So ändern Sie die Anzahl der Klingeltöne, bevor ein Anruf weitergeleitet wird

1. Drücken Sie den Softkey **Wtrl**.
2. Wählen Sie **Nach 3 Ruftönen** im Menü **Anrufweiterleitung**.
3. Drücken Sie den Softkey **Änd**.
4. Drücken Sie den Softkey **+** oder **-**, um die Anzahl der Ruftöne zu erhöhen bzw. zu verringern.

   Die aktuelle Ruftonanzahl wird oben im Display angezeigt.
5. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Drücken Sie die 1 im Tastenfeld, um Anrufe an Sprach-Mail umzuleiten, und drücken Sie dann den Softkey **Speichern**.
   - Drücken Sie die 2 im Tastenfeld und wählen Sie die Leitungs-/Funktionstaste ( ) neben der Nummer, an die Anrufe umgeleitet werden sollen (oder drücken Sie den Softkey **MnVer**, um eine Nummer in Ihrem privaten Verzeichnis auszuwählen).
   - Drücken Sie die 3 im Tastenfeld, geben Sie die Nummer ein und drücken Sie dann den Softkey **Weiter**, um Anrufe an die von Ihnen eingegebene Nummer umzuleiten.
6. Drücken Sie den Softkey **Speichern**.
7. Drücken Sie den Softkey **Beenden**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren, oder drücken Sie die Taste PHONE/EXIT ( ).

Anrufumleitung bei Null

Mit der Funktion "Anrufumleitung bei Null" kann der Anrufer, während er Ihre persönliche Begrüßung abhört, einen unbeantworteten Anruf an die von Ihnen festgelegte Nummer umleiten.

Anrufer werden erst durch Ihre persönlichen Begrüßung darauf aufmerksam gemacht, dass ihnen diese Funktion zur Verfügung steht (s. Aufnehmen und Verwalten von persönlichen Sprach-Mail-Begrüßungen auf Seite 31). Um einen Anruf erfolgreich umzuleiten, müssen die Anrufer während Ihrer persönlichen Begrüßung die Null wählen. Nachdem Sie die Umleitungsnummer eingegeben haben, wird die Funktion "Anrufumleitung bei Null" automatisch aktiviert.

Tipp:
Stellen Sie sicher, dass Sie den Anrufer in Ihrer persönlichen Begrüßung darauf hinweisen, dass er umgehend, noch vor Ende der Begrüßung, die 0 wählt.

So legen Sie eine Umleitungsnummer fest

1. Gehen Sie zum Menü **Benutzeroptionen** (s. Anzeige des Menüs "Benutzeroptionen" auf Seite 7).
2. Wählen Sie **Sprach-Mail** im Menü **Benutzeroptionen**.
3. Wählen Sie **Anrufumleitung bei Null** im Menü **Sprach-Mail-Optionen**.
4. Drücken Sie den Softkey **Änd**.
5. Geben Sie die Nummer ein, an die der Anruf umgeleitet werden soll. Sie können eine Nebenstellennummer oder eine externe Nummer eingeben. Wenn der Anruf an eine Nummer des öffentlichen Telefonnetzes oder eines SIP-Netzwerks umgeleitet werden soll, ist eine Vorwahl einzugeben.
6. Drücken Sie den Softkey **Fertig**.
7. Drücken Sie den Softkey **Beenden**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren, oder drücken Sie die Taste PHONE/EXIT ( ).

So aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Funktion "Anrufumleitung bei Null"

1. Gehen Sie zum Menü **Benutzeroptionen** (s. Anzeige des Menüs "Benutzeroptionen" auf Seite 7).
2. Wählen Sie **Sprach-Mail** im Menü **Benutzeroptionen**.
3. Wählen Sie **Anrufumleitung bei Null** im Menü **Sprach-Mail-Optionen**.
4. Drücken Sie den Softkey **Ein** bzw. **Aus**.
5. Drücken Sie den Softkey **Beenden**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren, oder drücken Sie die Taste PHONE/EXIT ( ).

Verwenden des Verbindungsprotokolls

Das Verbindungsprotokoll enthält zwei Listen mit Telefonnummern, die insgesamt bis zu 200 Datensätze enthalten können:

- **Eingehend**: Enthält eine Aufzeichnung der empfangenen Anrufe, unabhängig davon, ob die Anrufe beantwortet wurden oder nicht. Die Informationen stammen aus den von Ihrem Dienstanbieter angebotenen Diensten.
- **Abgehend**: Enthält eine Aufzeichnung der gewählten Nummern.

Sie können die Einträge in beiden Listen verwenden, um abgehende Anrufe auszuführen. Sie können die Informationen auf eine Kurzwahltaste (s. Seite 42) oder in Ihr privates Verzeichnis (s. Seite 36) kopieren.

Wenn die Höchstzahl von 200 gespeicherten Einträgen erreicht worden ist, wird ein neuer Anruf gespeichert und der jeweils älteste gelöscht.

Hinweis:
Bei einem 4621SW IP-Telefon haben Sie mit der Leitungs-/Funktionstaste ( ) auf der rechten Seite des Displays Zugriff auf das Verbindungsprotokoll. Sie können den Protokoll-Softkey drücken, anstatt die Schritte 1 und 2 der oben beschriebenen Verfahren auszuführen.

So zeigen Sie Einträge des Verbindungsprotokolls an

1. Drücken Sie die OPTIONS-Taste ( ).
2. Wählen Sie **Verbindungsprotokoll** im **Hauptmenü**.
3. Wenn Sie einen Eintrag aus der Liste der gewählten Nummern anzeigen möchten, drücken Sie den Softkey **Ausg** (Ausgang).

Tipp:
Im Display wird möglicherweise eine Untergruppe der auf Ihrem Telefon gespeicherten Einträge angezeigt. Um die nächste bzw. vorhergehende Gruppe mit Einträgen anzuzeigen, drücken Sie die Tasten PAGE RIGHT bzw. PAGE LEFT ( ).

So bearbeiten Sie eine Nummer im Verbindungsprotokoll vor dem Wählen

Sie können einen Eintrag im Verbindungsprotokoll abrufen und die Nummer unmittelbar vor dem Wählen ändern. Sie können diese Änderungen nicht speichern.

1. Drücken Sie die OPTIONS-Taste ( ).
2. Wählen Sie **Verbindungsprotokoll** im **Hauptmenü**.
3. Wenn Sie eine Nummer bearbeiten und wählen möchten, die Sie vorher schon einmal gewählt haben, drücken Sie den Softkey **Ausg**.
4. Drücken Sie die Leitungs-/Funktionstaste ( ) neben der Nummer, die Sie bearbeiten und wählen möchten.

   Hinweis:
   Nehmen Sie den Hörer nicht ab, da ansonsten automatisch ein Anruf an die Nummer abgeht, die Sie bearbeiten möchten.
5. Drücken Sie den Softkey **Nränd** (Nummer ändern).
6. Ändern Sie die Nummer mithilfe des Softkeys **Zurck** und der Tasten des Tastenfelds.
7. Drücken Sie den Softkey **Wahl**.

So löschen Sie einen einzelnen Eintrag

1. Drücken Sie die OPTIONS-Taste ( ).
2. Wählen Sie **Verbindungsprotokoll** im **Hauptmenü**.
3. Wenn Sie eine Nummer löschen möchten, die Sie vorher schon einmal gewählt haben, drücken Sie den Softkey **Ausg**.
4. Drücken Sie die Leitungs-/Funktionstaste ( ) neben der Nummer, die Sie löschen möchten.

   Hinweis:
   Nehmen Sie den Hörer nicht ab, da ansonsten automatisch ein Anruf an die Nummer abgeht, die Sie löschen möchten.
5. Drücken Sie den Softkey **Entf**.

So löschen Sie die Listen, alle Verbindungsprotokolle und/oder setzen den Zähler zurück.

1. Drücken Sie die OPTIONS-Taste ( ).
2. Wählen Sie **Verbindungsprotokoll** im **Hauptmenü**.
3. Drücken Sie den Softkey **Lösch**.
4. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus dem Menü **Verbindungsprotokolloptionen**:
   - **Zähler zurücksetzen**: Setzt den Zähler für verpasste Anrufe zurück.
   - **Eingegangene löschen**: Löscht die Liste der eingegangenen Anrufe.
   - **Abgegangene löschen**: Löscht die Liste der abgegangenen Anrufe.
   - **Alle löschen**: Löscht den Zähler für verpasste Anrufe und beide Anruflisten.
5. Drücken Sie auf die Aufforderung hin den Softkey **Ja**.
6. Drücken Sie den Softkey **Beenden**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren, oder drücken Sie die Taste PHONE/EXIT ( ).

Verwenden von Sprach-Mail

Verwenden Sie die Sprach-Mail, um eine Liste von Nachrichten anzuzeigen und diese Nachrichten abzuhören, zu kopieren oder zu löschen. Sie können Anruferinformationen in Ihrem privaten Verzeichnis oder in einer Kurzwahltaste speichern.

Sie können von einem beliebigen – internen oder externen – Wahltontelefon aus auf Ihre Sprachmail zugreifen. Anleitungen dazu finden Sie unter So greifen Sie von einem beliebigen Telefon aus auf Ihre Sprach-Mail zu auf Seite 31.

Schnelltasten auf dem Tastenfeld des Telefons

Die folgende Tabelle zeigt die Schnelltasten, die nach Eingabe des Kennworts auf dem Tastenfeld des Telefons verfügbar sind.

Taste			Funktion
1	1		Neue Nachrichten abhören
Hauptmenü			
1	Sprach-Mail-Nachrichten abhören		
	1		Zurückspulen
	2		Anhalten
	3		Vorspulen
	4		Wiederholen
	5		Hüllkurveninformationen
	7		Entfernen
	8		Antworten
	9		Speichern
	#		Zur nächsten Nachricht springen
	*		Zurück zum Hauptmenü
4	**Persönliche Optionen**		
	1		Sprach-Mail-Benachrichtigung ein oder aus
	2		Namen aufnehmen
		#	Aufnahme stoppen
		1	Aufnahme speichern
		2	Namen abhören
		3	Löschen und neu aufnehmen
		4	Die Aufnahme des Namens mit mehr Text erweitern
		*	Ohne Änderungen beenden und zum Menü "Namen aufnehmen" zurückkehren
	3		Persönliche Begrüßung aufnehmen

Taste			Funktion
		#	Aufnahme stoppen
		1	Aufnahme speichern
		2	Begrüßung abhören
		3	Löschen und neu aufnehmen
		4	Die Aufnahme der Begrüßung mit mehr Text erweitern
		*	Ohne Änderungen beenden und zum Menü "Begrüßung aufnehmen" zurückkehren
	4		Persönliche Begrüßung löschen und Standardbegrüßung verwenden
	5		Kennwort ändern
	6		Anrufumleitung bei Null konfigurieren
		1	Funktion aktivieren
		2	Funktion deaktivieren
		3	Umleitungsnummer ändern
		*	Zurück zum Menü "Persönliche Begrüßung"
	*		Zurück zum Hauptmenü
*			Sprach-Mail-System beenden

Schnelltasten des Anrufers

Die folgende Tabelle zeigt die Optionen, die einem Anrufer beim Hinterlassen einer Nachricht zur Verfügung stehen. Jede Taste des Tastenfelds des Anrufers hat eine eigene Funktion.

Taste	Funktion
#	Begrüßung überspringen und sofort eine Nachricht hinterlassen
#	Aufnahme stoppen
1	Nachricht speichern und Anruf beenden
2	Nachricht abhören
3	Nachricht löschen und erneut aufnehmen

Taste	Funktion
4	Der Aufnahme Informationen hinzufügen
*	Beenden, ohne Nachricht zu hinterlassen

Die Sprach-Mail eines Quick Edition IP-Telefons kann maximal 30 Sprachmail-Nachrichten in einer Gesamtlänge von 20 Minuten speichern. Wenn Ihre Sprach-Mailbox voll ist, hören die Anrufer eine Meldung, in der sie darauf hingewiesen werden, dass der Sprach-Mail-Speicher voll ist und keine weiteren Nachrichten gespeichert werden können. Um Speicherplatz zu schaffen, löschen Sie einige der vorhandenen Aufnahmen.

Falls ein Telefon nicht mit dem Netzwerk verbunden ist, übernehmen zwei andere Telefone im Netzwerk diese Aufgabe und nehmen die neue Sprach-Mail für dieses Telefon auf. Sobald das Telefon wieder angeschlossen ist, ruft es die an die eigene Nebenstelle gerichtete Sprach-Mail ab. Die zwei Reservetelefone können jeweils bis zu fünf Minuten Sprach-Mail für den Primärbenutzer speichern.

Wenn Sie beispielsweise 17 Minuten Sprach-Mail auf Ihrem Telefon gespeichert haben und das Telefon vom Netz trennen, können 10 zusätzliche Minuten Sprach-Mail von den beiden anderen Telefone aufgenommen werden. Wenn Sie Ihr Telefon wieder anschließen, verbleiben einige der neuen Sprach-Mail-Nachrichten so lange auf den Reservetelefonen, bis Sie einen Teil der 17 Minuten Sprach-Mail von Ihrem eigenen Telefon gelöscht haben. Sie können die auf den Reservetelefonen gespeicherten Nachrichten abhören, als wären sie auf Ihrem eigenen Telefon gespeichert; das System führt die Wiedergabe dieser Nachrichten automatisch aus.

Tipp:

Sie können es auch so einrichten, dass Ihre Sprach-Mail-Nachricht als E-Mail-Anlage an Sie gesendet wird. Weitere Informationen über die "Unterstützung für E-Mail-Benachrichtigung bei Sprach-Mail-Eingang" finden Sie im *Avaya one-X Quick Edition Systemadministrator-Handbuch*.

Hinweis:

Siehe auch Aufnehmen und Verwalten von persönlichen Sprach-Mail-Begrüßungen auf Seite 31 und Anrufumleitung bei Null auf Seite 23.

Abrufen von Sprach-Mail-Nachrichten

Wenn jemand eine Nachricht hinterlässt, blinkt die Nachrichtenanzeige rot und die Anzahl der neuen, noch nicht abgehörten Sprach-Mail-Nachrichten blinkt im Display.

Hinweis:

Ihr Sprach-Mail-Kennwort ist identisch mit Ihrem Kennwort für die Benutzeroptionen (anfänglich lautet dieses Kennwort 123456). Wenn Sie Ihr Kennwort für die Benutzeroptionen ändern, wird Ihr Sprach-Mail-Kennwort ebenfalls automatisch geändert. Entsprechend der in Ihrem Unternehmen geltenden Sicherheitsrichtlinien kann der Administrator die Gültigkeitsdauerfunktion für das Kennwort aktivieren oder deaktivieren. Wenn diese Funktion aktiviert ist, erhalten Sie vor Ablauf des Kennworts eine Erinnerung.
Anleitungen zum Ändern des Standardkennworts und Einrichten eines neuen Kennworts finden Sie unter Einstellen von Kennwortoptionen auf Seite 8.

So hören Sie eine Sprach-Mail-Nachricht ab

1. Drücken Sie den Softkey **SMail**.
2. Geben Sie Ihr Sprach-Mail-Kennwort ein und drücken Sie dann den Softkey **Fertig**.
3. Drücken Sie die Leitungs-/Funktionstaste ( ) neben dem Eintrag, den Sie abhören möchten. Der Eintrag ganz oben in der Liste (Nummer 1) ist die zuletzt eingegangene Nachricht.
4. Drücken Sie den Softkey **Wiedergabe**. Die aufgenommene Nachricht wird wiedergegeben. Sie können auch den Hörer abnehmen, um sich die Nachricht anzuhören.

Hinweis:

Heben Sie den Hörer jedoch nicht ab, bevor Sie den Softkey **Wiedergabe** gedrückt haben, da ansonsten automatisch ein Anruf an den Teilnehmer ausgeht, der die Nachricht hinterlassen hat.

Tipp:

Drücken Sie die Lautstärketasten ( ), um während der Wiedergabe die Lautstärke zu ändern.

5. Wenn Sie die Wiedergabe unterbrechen wollen, drücken Sie den Softkey **Pause**. Drücken Sie **Wiedergabe**, um die Wiedergabe fortzusetzen.

Tipp:

Sie können die Nachricht zurück- oder vorspulen, indem Sie die Taste PAGE RIGHT oder PAGE LEFT ( ) drücken.

So überwachen Sie eingehende Sprach-Mail-Nachrichten

Nach einer festgelegten Anzahl von Klingeltönen (s. So ändern Sie die Anzahl der Klingeltöne, bevor ein Anruf weitergeleitet wird auf Seite 23) nimmt die Sprach-Mail-Anwendung den Anruf entgegen und fordert den Anrufer auf, eine Nachricht zu hinterlassen. Während der Aufnahme werden im Display Informationen über den Anruf angezeigt.

So hören Sie während der Anrufaufnahme Sprach-Mail-Nachrichten mit

1. Drücken Sie den Softkey **Abhör**, sobald der Anrufer seine Nachricht beginnt (d. h. nachdem das Klingeln aufgehört hat).

   Sie können den Anrufer sprechen hören; der Anrufer kann Sie jedoch nicht hören.

2. Wenn Sie mit dem Anrufer sprechen möchten, bevor er auflegt, drücken Sie den Softkey **Antw**.

   Sie werden mit dem Anrufer verbunden, und die Aufnahme bis zu diesem Moment wird gespeichert.

So greifen Sie von einem beliebigen Telefon aus auf Ihre Sprach-Mail zu

Sie können von jedem beliebigen Tonwahltelefon aus Sprach-Mail-Optionen einstellen oder Sprach-Mail-Nachrichten abrufen.

Hinweis:
Um Sprach-Mail-Nachrichten über eine PSTN-Leitung abzurufen, muss das one-X Quick Edition-Netzwerk über einen PSTN-Gateway verfügen.

1. Wählen Sie auf einem Wahltontelefon mit Zugang zum one-X Quick Edition-Netzwerk die Nebenstelle Ihres Quick Edition IP-Telefons.
2. Warten Sie, bis die Sprach-Mail den Anruf beantwortet.
3. Sobald die Begrüßung abgespielt wird, drücken Sie die *-Taste im Tastenfeld.
4. Wenn Sie zur Eingabe Ihres Sprach-Mail-Kennworts aufgefordert werden, geben Sie das Kennwort gefolgt von # ein. Das Sprach-Mail-Kennwort ist identisch mit Ihrem Kennwort für die Benutzeroptionen.
5. Folgen Sie den Eingabeaufforderungen für den Zugang und die Wiedergabe von Sprach-Mail-Nachrichten und/oder das Ändern von Optionen.

   Tipp:
   Um zu einem beliebigen Zeitpunkt die Sprach-Mail zu beenden oder die vorherige Liste mit Menüoptionen zu hören, drücken Sie die *-Taste im Tastenfeld.

6. Drücken Sie den Softkey **Ende** oder legen Sie auf, wenn Sie den Anruf beenden möchten.

Aufnehmen und Verwalten von persönlichen Sprach-Mail-Begrüßungen

Sie können eine Nummer festlegen, an die ein Anrufer nach Eingabe der 0 während Ihrer persönlichen Begrüßung von der Sprach-Mail umgeleitet wird (Sie können zum Beispiel den Anruf an ein anderes Telefon oder Ihr Mobiltelefon umleiten).

So nehmen Sie Ihren Namen auf

Dies ist die Aufnahme, die abgespielt wird, wenn ein Anrufer bei der automatische Anrufannahme den Namen des gewünschten Empfängers wählt.

1. Gehen Sie zum Menü **Benutzeroptionen** (s. Anzeige des Menüs "Benutzeroptionen" auf Seite 7.)
2. Wählen Sie **Sprach-Mail** im Menü **Benutzeroptionen**.
3. Wählen Sie **Namen aufnehmen** im Menü **Sprach-Mail-Optionen**.
4. Nehmen Sie den Hörer ab und nehmen Sie die Begrüßung auf.
5. Drücken Sie den Softkey **Aufnahme** und sprechen Sie Ihren Namen klar und deutlich in das Mikrofon. Drücken Sie anschließend den Softkey **Stopp** oder legen Sie auf.
6. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Drücken Sie den Softkey **Wiedergabe**, um sich Ihre Aufnahme anzuhören.
   - Wenn Ihnen die Aufnahme gefällt, drücken Sie den Softkey **Speichern** und dann den Softkey **OK**.
   - Drücken Sie den Softkey **Aufnahme**, um Ihren Namen noch einmal aufzunehmen.
7. Drücken Sie den Softkey **Beenden**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren, oder drücken Sie die Taste PHONE/EXIT ( ).

So nehmen Sie eine persönliche Begrüßung auf

Eine persönliche Begrüßung wird an Stelle der Standard-Sprach-Mail-Begrüßung abgespielt.

Nach Ihrer persönliche Begrüßung werden den Anrufern Sprach-Mail-Optionen zur Wahl gestellt. Wenn Sie wollen, können Sie in Ihrer persönlichen Begrüßung auf diese Optionen hinweisen. Zum Beispiel: "Bitte hinterlassen Sie eine Nachricht. Drücken Sie nach Ihrer Nachricht die Rautetaste, um die Sprach-Mail-Optionen zu hören."

Hinweis:
Persönliche Begrüßungen müssen mindestens drei Sekunden lang sein.

1. Gehen Sie zum Menü **Benutzeroptionen** (s. Anzeige des Menüs "Benutzeroptionen" auf Seite 7).
2. Wählen Sie **Sprach-Mail** im Menü **Benutzeroptionen**.
3. Wählen Sie **Begrüßung aufnehmen** im Menü **Sprach-Mail-Optionen**.
4. Nehmen Sie den Hörer ab und nehmen Sie die Begrüßung auf.
5. Drücken Sie den Softkey **Aufnahme** und sprechen Sie Ihre Begrüßung klar und deutlich in das Mikrofon. Führen Sie anschließend einen der folgenden Schritte aus:
   - Drücken Sie den Softkey **Stopp**,
   - legen Sie auf, oder
   - drücken Sie die Rautetaste (#) des Tastenfelds.

6. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Drücken Sie den Softkey **Wiedergabe**, um sich Ihre Aufnahme anzuhören.
   - Wenn Ihnen die Aufnahme gefällt, drücken Sie den Softkey **Speichern** und dann den Softkey **OK**.
   - Drücken Sie den Softkey **Aufnahme**, um Ihre Begrüßung noch einmal aufzunehmen.
7. Drücken Sie den Softkey **Beenden**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren, oder drücken Sie die Taste PHONE/EXIT ( ).

So löschen Sie eine persönliche Begrüßung

Durch Löschen Ihrer persönlichen Begrüßung wird die Standard-Begrüßung wieder aktiviert.

1. Gehen Sie zum Menü **Benutzeroptionen** (s. Anzeige des Menüs "Benutzeroptionen" auf Seite 7).
2. Wählen Sie **Sprach-Mail** im Menü **Benutzeroptionen**.
3. Wählen Sie **Begrüßung aufnehmen** im Menü **Sprach-Mail-Optionen**.
4. Drücken Sie den Softkey **Entf**.
5. Wenn Sie zum Löschen der Begrüßung aufgefordert werden, drücken Sie den Softkey**Ja**.
6. Drücken Sie den Softkey **Beenden**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren, oder drücken Sie die Taste PHONE/EXIT ( ).

Verwenden von Verzeichnissen

Firmenverzeichnis und privates Verzeichnis

Verzeichnisse enthalten gespeicherte Kontaktinformationen wie zum Beispiel Namen und Telefonnummern. Es gibt zwei Arten von Verzeichnissen:

- **Firmenverzeichnis**: Einträge und Aktualisierungen erfolgen automatisch; für jedes Quick Edition IP-Telefon im one-X Quick Edition-Netzwerk ist ein Eintrag vorhanden. In diesem Verzeichnis können Sie Einträge nicht löschen oder hinzufügen. Gruppennamen und Nebenstellen können ebenfalls in einem Verzeichnis angezeigt werden.
- **Privates Verzeichnis**: Dies ist Ihr eigenes persönliches Verzeichnis. Sie können Ihre eigenen Einträge hinzufügen, bearbeiten oder löschen.

So zeigen Sie Einträge des Firmen- und privaten Verzeichnisses an

1. Drücken Sie den Softkey **Verz**. Die Einträge des Firmenverzeichnisses werden als Liste angezeigt.
2. Wenn Sie die Einträge in Ihrem privaten Verzeichnis einsehen möchten, drücken Sie den Softkey **MnVer**.
3. Um durch die Einträge in einem Verzeichnis zu navigieren, führen Sie eine der folgenden Aktionen durch:
   - Bewegen Sie sich mit den Tasten PAGE RIGHT oder PAGE LEFT ( ) durch die Seiten des Verzeichnisses.
   - Geben Sie den ersten Buchstaben des Namens des entsprechenden Eintrags über das Tastenfeld ein.

Tipp:
Sie können auch eine Kombination dieser beiden Methoden anwenden. Sie können zum Beispiel die 2 des Tastenfeldes drücken, um zum ersten Eintrag mit Anfangsbuchstaben B zu gehen, und dann die Taste PAGE RIGHT oder PAGE LEFT ( ), um die nächste oder die vorherige Seite anzuzeigen.

So ändern Sie Ihren Namen im Firmenverzeichnis

Geben Sie zuerst Ihren Nachnamen und dann Ihren Vornamen ein, um sicherzustellen, dass alle Namen im Firmenverzeichnis alphabetisch nach Nachnamen geordnet werden. Die Telefonbuchfunktion (Dial-by-Name) der automatischen Anrufannahme ordnet die vom Anrufer gedrückten Tasten einem Namen im Verzeichnis zu, wobei mit dem ersten Buchstaben des Nachnamens begonnen wird.

1. Gehen Sie zum Menü **Benutzeroptionen** (s. Anzeige des Menüs "Benutzeroptionen" auf Seite 7).
2. Wählen Sie **Name** im Menü **Benutzeroptionen**.
3. Drücken Sie den Softkey **Änd**. Der Cursor befindet sich am Ende des bestehenden Namens.
4. Drücken Sie bei dieser Cursorposition gegebenenfalls den Softkey **Zurck**, um Zeichen zu löschen. Geben Sie einen Namen ein. Beginnen Sie dabei mit dem Nachnamen, gefolgt vom Vornamen (zum Beispiel **`Jung, Marianne`**):

Tabelle 2: Eingabe über das Tastenfeld

Taste	Vorgang
1	Eingabe der Sonderzeichen . , ’ & - und @
Softkey **Klein/groß**	Ändern eines Zeichens von Groß- in Kleinschreibung oder umgekehrt. Der erste Buchstabe einer Zeile und der erste Buchstabe nach einem Leerzeichen werden automatisch groß geschrieben.

Tabelle 2: Eingabe über das Tastenfeld

Taste	Vorgang
PAGE RIGHT und PAGE LEFT ( )	Bewegt den Cursor nach links oder rechts, ohne ein Zeichen zu löschen.
Softkey **Zurck**	Löscht ein Zeichen.
Tasten 2 bis 9	Drücken Sie eine Taste einmal, um den ersten Buchstaben einzugeben, zweimal für den zweiten Buchstaben, dreimal für den dritten Buchstaben und viermal für den vierten Buchstaben. Um beispielsweise den Buchstaben R einzugeben, drücken Sie dreimal die 7.

5. Drücken Sie den Softkey **Speichern**.
6. Drücken Sie den Softkey **Beenden**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren, oder drücken Sie die Taste PHONE/EXIT ( ).

Hinzufügen eines Eintrags zu Ihrem privaten Verzeichnis

Sie können Ihrem privaten Verzeichnis Einträge aus dem Firmenverzeichnis, dem Verbindungsprotokoll oder einem Sprach-Mail-Datensatz manuell hinzufügen.

So fügen Sie einen Eintrag manuell hinzu

1. Drücken Sie den Softkey **Verz**.
2. Drücken Sie den Softkey **MnVer**.
3. Drücken Sie den Softkey **Hinzufügen**.
4. Geben Sie einen Namen ein, der gespeichert werden soll (zum Beispiel den Namen des Teilnehmers, den Sie anrufen möchten).
5. Drücken Sie den Softkey **Weiter**.
6. Geben Sie die Telefonnummer oder Nebenstelle ein (bei einer Nummer des öffentlichen Telefonnetzes oder eines SIP-Netzwerks geben Sie erst die Vorwahl ein).
7. Drücken Sie den Softkey **Weiter**.
8. Um den Eintrag Ihrem privaten Verzeichnis hinzuzufügen, drücken Sie den Softkey **Speichern**.
9. Drücken Sie den Softkey **Beenden**, oder drücken Sie die Taste PHONE/EXIT ( ), um die Anzeige auf dem Display zu löschen.

So kopieren Sie einen Eintrag aus dem Firmenverzeichnis

1. Drücken Sie den Softkey **Verz**.
2. Drücken Sie die Leitungs-/Funktionstaste ( ) neben der Nummer, die Sie kopieren möchten.

3. Drücken Sie den Softkey **Kopieren**.
4. Wählen Sie **Privates Verzeichnis** im Menü **Eintrag kopieren in**.
5. Drücken Sie den Softkey **OK**.
6. Drücken Sie den Softkey **Beenden**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren, oder drücken Sie die Taste PHONE/EXIT ( ).

So kopieren Sie einen Eintrag aus dem Verbindungsprotokoll

1. Drücken Sie den Softkey **Protokoll**. Die Liste **Eingegangen** wird angezeigt.
2. Wenn Sie einen Eintrag aus der Liste der gewählten Nummern kopieren möchten, wählen Sie den Softkey **Ausg**.
3. Drücken Sie die Leitungs-/Funktionstaste ( ) neben der Nummer, die Sie kopieren möchten.
4. Drücken Sie den Softkey **Kopieren**.
5. Wählen Sie **Privates Verzeichnis** im Menü **Eintrag kopieren in**.
6. Drücken Sie den Softkey **OK**.
7. Drücken Sie den Softkey **Beenden**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren, oder drücken Sie die Taste PHONE/EXIT ( ).

So kopieren Sie einen Eintrag eines Sprach-Mail-Datensatzes

1. Drücken Sie den Softkey **SMail**.
2. Geben Sie Ihr Sprach-Mail-Kennwort ein und drücken Sie dann den Softkey **Fertig**.
3. Drücken Sie die Leitungs-/Funktionstaste ( ) neben dem Sprach-Mail-Datensatz, den Sie kopieren möchten.
4. Drücken Sie den Softkey **Kopieren**.
5. Wählen Sie **Privates Verzeichnis** im Menü **Eintrag kopieren in**.
6. Drücken Sie den Softkey **OK**.
7. Drücken Sie den Softkey **Beenden**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren, oder drücken Sie die Taste PHONE/EXIT ( ).

So bearbeiten Sie einen Eintrag in Ihrem privaten Verzeichnis

1. Drücken Sie den Softkey **Verz**.
2. Drücken Sie den Softkey **MnVer**.
3. Drücken Sie die Leitungs-/Funktionstaste ( ) neben dem Eintrag, den Sie bearbeiten möchten.
4. Drücken Sie den Softkey **Bearbeiten**.

5. Folgen Sie den Anleitungen in Tabelle 2 im Abschnitt Eingabe über das Tastenfeld auf Seite 34, um Einträge zu bearbeiten.
6. Drücken Sie den Softkey **Weiter**.
7. Bearbeiten Sie gegebenenfalls die Nummer.
8. Drücken Sie den Softkey **Weiter**.
9. Wenn Sie zum Ändern des Verzeichniseintrags aufgefordert werden, drücken Sie den Softkey **Speichern**.
10. Drücken Sie den Softkey **Beenden**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren, oder drücken Sie die Taste PHONE/EXIT ( ).

So löschen Sie einen Eintrag aus Ihrem privaten Verzeichnis

1. Drücken Sie den Softkey **Verz**. Das Firmenverzeichnis wird angezeigt.
2. Drücken Sie den Softkey **MnVer**.
3. Drücken Sie die Leitungs-/Funktionstaste ( ) neben dem Eintrag, den Sie löschen möchten.
4. Drücken Sie den Softkey **Entf**.
5. Drücken Sie den Softkey **Beenden**, oder drücken Sie die Taste PHONE/EXIT ( ), um die Anzeige auf dem Display zu löschen.

Status

In den Statusinformationen gibt ein Benutzer bekannt, ob er für die Kommunikation mit anderen verfügbar ist. Mit dem Modell 4610SW IP können Sie maximal drei, mit dem Modell 4621SW IP maximal vier Telefone überwachen. Die Statuswerte werden als Symbol auf dem Bildschirm "Firmenverzeichnis" angezeigt. Sie können Ihrer Überwachungsliste keine automatische Anrufannahme, Gruppen oder externe Nummern hinzufügen; diese Nummern zeigen auch keinen Status an.

Die folgenden Statuswerte können vom Benutzer manuell konfiguriert werden:

- Automatisch (Standardwert)
- Beschäftigt
- Abwesend
- In Konferenz
- Gleich wieder da
- Privat
- Ruhe vor dem Telefon

Folgende Werte können bei der automatischen Einstellung des Status angezeigt werden:

- Auf anderer Leitung (Hörer ist abgehoben)
- Verfügbar (Hörer ist aufgelegt)
- Alle Anrufe weitergeleitet (Anrufweiterleitung ist zur Weiterleitung aller Anrufe konfiguriert)

Tabelle 3: Liste der Statussymbole

Symbol	Bedeutung
	Hörer abgehoben (auf anderer Leitung)
	Hörer aufgelegt (verfügbar)
	Alle Anrufe weitergeleitet
	Beschäftigt, Ruhe vor dem Telefon, privat
	Gleich wieder da
	Abwesend
	In Konferenz

Hinweis:
Während Sie in einem aktiven Anruf sind, können Sie auf das Firmenverzeichnis zugreifen und die Statusinformationen ändern.

So fügen Sie Ihrer Überwachungsliste einen Benutzer hinzu oder entfernen ihn

1. Drücken Sie den Softkey **Verz**.
2. Drücken Sie die Leitungs-/Funktionstaste ( ) neben dem Eintrag, den Sie hinzufügen oder entfernen möchten.
3. Drücken Sie den Softkey **Sts+** (Status hinzufügen), um diese Nummer Ihrer überwachten Liste hinzuzufügen.
   Drücken Sie den Softkey **Sts-** (Status entfernen), um diese Nummer aus Ihrer überwachten Liste zu entfernen.
4. Sie kehren anschließend zum Bildschirm mit dem Firmenverzeichnis zurück.

So zeigen Sie die Statusinformationen eines überwachten Benutzers an

1. Auf dem Startbildschirm werden überwachte Benutzer auf der rechten Seite, aktive Anrufe auf der linken Seite angezeigt.
2. Drücken Sie die Leitungs-/Funktionstaste ( ) neben dem Eintrag, zu dem Sie Informationen anzeigen möchten.

Hinweis:
Geräte der Version 3.0 werden als "Privat" angezeigt.

So rufen Sie einen überwachten Benutzer an

1. Drücken Sie die Leitungs-/Funktionstaste ( ) neben dem gewünschten Eintrag.
2. Drücken Sie den Softkey **Wahl**.

So konfigurieren Sie Ihre eigenen Statusinformationen

Unter Programmierbare Softkeys auf Seite 6 finden Sie Informationen zum Programmieren eines Softkeys.

1. Drücken Sie die OPTIONS-Taste ( ).
2. Wählen Sie **Mein Status** im **Hauptmenü**.
3. Mit den Tasten PAGE RIGHT und PAGE LEFT ( ) können Sie alle Statusoptionen anzeigen.
4. Drücken Sie die Leitungs-/Funktionstaste ( ) neben dem gewünschten Status.
5. Drücken Sie den Softkey **Ja**, um Ihren Status einzustellen und zum Startbildschirm zurückzukehren.

So ändern oder entfernen Sie Ihre Statusinformationen

1. Drücken Sie die OPTIONS-Taste ( ).
2. Wählen Sie **Mein Status** im **Hauptmenü**.
3. Mit den Tasten PAGE RIGHT und PAGE LEFT ( ) können Sie alle Statusoptionen anzeigen.
4. Drücken Sie die Leitungs-/Funktionstaste ( ) neben Ihrem aktuellen Status. Wählen Sie **Auto**, um den eingestellten Status zu entfernen.
5. Drücken Sie den Softkey **Ja**, um Ihren Status zu ändern und zum Startbildschirm zurückzukehren.

So überwachen Sie ausgewählte Benutzer auf Ihrem Startbildschirm

- Wenn Sie Ihr Telefon benutzen, werden die überwachten Namen auf die rechte Bildschirmhälfte verschoben.

Ruhe vor dem Telefon

Mit der Funktion "Ruhe vor dem Telefon" (DND) können Sie verhindern, dass Ihr Telefon klingelt oder Durchsagen entgegen nimmt. Die eingehenden Anrufe werden gemäß der Weiterleitungsregeln gehandhabt (s. Anrufweiterleitung auf Seite 21). Unter Programmierbare Softkeys auf Seite 6 finden Sie Informationen zum Programmieren eines Softkeys.

So aktivieren oder deaktivieren Sie die Funktion "Ruhe vor dem Telefon"

1. Drücken Sie die OPTIONS-Taste ( ) und wählen Sie **DND** im **Hauptmenü**

   ODER drücken Sie einen mit der Funktion **DND** programmierten Softkey.
2. Drücken Sie den Softkey **EIN** oder **AUS**, um die Funktion ein- oder auszuschalten.

Durchsage

Mit der Durchsagefunktion können Sie eine Mitteilung an alle Quick Edition IP-Telefone im one-X Quick Edition-Netzwerk übermitteln. Alle Personen in der Durchsagezone hören die Mitteilung über die Lautsprecher ihres Telefons, es sei denn, sie befinden sich in einem aktiven Telefongespräch. Unter Programmierbare Softkeys auf Seite 6 finden Sie Informationen zum Programmieren eines Softkeys.

Tipp:
Wenn Ihr Netzwerk über ein PSTN-Gateway mit Audioverstärker und Lautsprechern verfügt, kann die Durchsagefunktion Mitteilungen auch über diese Lautsprecher durchgeben.

Alle Telefone gehören standardmäßig zur allgemeinen Zone und zu Zone 2. Die Mitglieder der allgemeinen Zone können nicht geändert werden. Jedes Telefon kann so konfiguriert werden, dass es zu einer weiteren Zone gehört.

Bei Verwendung der webbasierten Verwaltungsoberfläche (s. "Telefondetails" im *Avaya one-X Quick Edition Systemadministrator-Handbuch*) kann ein Quick Edition IP-Telefon so konfiguriert werden, dass es bei Durchsagen an eine bestimmte Zone (Zone 2 bis 9) antwortet. An G10 PSTN-Gateways angeschlossene externe Durchsagegeräte werden nur bei Durchsagen an die allgemeine Durchsagezone aktiviert.

So übermitteln Sie eine Mitteilung an eine Durchsagezone

1. Drücken Sie die OPTIONS-Taste ( ).
2. Wählen Sie **Durchsage** im **Hauptmenü**.

3. Heben Sie den Hörer ab und führen Sie einen der folgenden Schritte durch:
   - Wählen Sie **Allgemeine Durchsage** im Menü **Durchsagezone wählen**, um eine Mitteilung an alle one-X Quick Edition-Geräte im Netzwerk zu übermitteln.
   - Drücken Sie die Leitung/Funktionstaste ( ) für eine bestimmte Zone, um eine Mitteilung an die Geräte dieser Zone zu übermitteln.
4. Warten Sie, bis Sie den Signalton hören, und sprechen Sie dann Ihre Mitteilung deutlich in das Mikrofon.
5. Drücken Sie den Softkey **Fertig** oder legen Sie auf.
6. Drücken Sie die Taste PHONE/EXIT ( ), um das Display zu löschen.

Kurzwahl

Mit der Kurzwahlfunktion können Sie häufig angewählte Rufnummern speichern, um diese Nummern mit einem Tastendruck zu wählen. Wenn Sie die Zuordnung einer Kurzwahlnummer vergessen haben oder wenn Sie Ihre Kurzwahlliste verwalten möchten, können Sie auf die Kurzwahlliste zugreifen und sie anzeigen.

Sie können der Kurzwahlliste Einträge aus dem Verzeichnis, dem Verbindungsprotokoll oder einem Sprach-Mail-Datensatz manuell hinzufügen.

So zeigen Sie Ihre Kurzwahlliste an

1. Drücken Sie die OPTIONS-Taste ( ).
2. Wählen Sie **Kurzwahl** im **Hauptmenü**.
3. Mit den Tasten PAGE RIGHT und PAGE LEFT ( ) können Sie alle Einträge anzeigen.

So fügen Sie einen Kurzwahleintrag manuell hinzu

1. Drücken Sie die OPTIONS-Taste ( ).
2. Wählen Sie **Kurzwahl** im **Hauptmenü**.
3. Drücken Sie den Softkey **Hinzufügen**.
4. Geben Sie über das Tastenfeld einen Namen für den Kurzwahleintrag ein. Folgen Sie den Anweisungen unter Eingabe über das Tastenfeld auf Seite 34, um den Text zu bearbeiten.
5. Drücken Sie den Softkey **Weiter**.
6. Geben Sie eine Nummer über das Tastenfeld ein.
7. Drücken Sie den Softkey **Weiter**.
8. Drücken Sie die Leitungs/Funktionstaste ( ) neben einer unbelegten Kurzwahlnummer, um den Eintrag dieser Kurzwahlnummer zuzuordnen.

9. Um die Zuordnung zu speichern, drücken Sie den Softkey **Speichern**.
10. Drücken Sie den Softkey **Beenden**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren, oder drücken Sie die Taste PHONE/EXIT ( ).

So kopieren Sie einen Eintrag aus dem Firmenverzeichnis

1. Drücken Sie den Softkey **Verz**.
2. Drücken Sie die Leitungs-/Funktionstaste ( ) neben der Nummer, die Sie kopieren möchten.
3. Drücken Sie den Softkey **Kopieren**.
4. Wählen Sie **Kurzwahl** im Menü **Eintrag kopieren in**.
5. Drücken Sie die Leitungs-/Funktionstaste ( ) neben einer unbelegten Kurzwahlnummer.
6. Drücken Sie den Softkey **OK**.
7. Drücken Sie den Softkey **Beenden**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren, oder drücken Sie die Taste PHONE/EXIT ( ).

So kopieren Sie einen Eintrag aus dem Verbindungsprotokoll

Unter Programmierbare Softkeys auf Seite 6 finden Sie Informationen zum Programmieren eines Softkeys.

1. Drücken Sie den Softkey **Protokoll**, um die Liste **Eingegangen** anzuzeigen.
2. Wenn Sie einen Eintrag aus der Liste der gewählten Nummern kopieren möchten, wählen Sie den Softkey **Ausg**.
3. Drücken Sie die Leitungs-/Funktionstaste ( ) neben der Nummer, die Sie kopieren möchten.
4. Drücken Sie den Softkey **Kopieren**.
5. Wählen Sie **Kurzwahl** im Menü **Eintrag kopieren in**.
6. Drücken Sie die Leitungs-/Funktionstaste ( ) neben einer unbelegten Kurzwahlnummer.
7. Drücken Sie den Softkey **OK**.
8. Drücken Sie den Softkey **Beenden**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren, oder drücken Sie die Taste PHONE/EXIT ( ).

So kopieren Sie einen Eintrag eines Sprach-Mail-Datensatzes

1. Drücken Sie den Softkey **SMail**.
2. Geben Sie Ihr Sprach-Mail-Kennwort ein und drücken Sie dann den Softkey **Fertig**.
3. Drücken Sie die Leitungs-/Funktionstaste ( ) neben dem Sprach-Mail-Datensatz, den Sie kopieren möchten.
4. Drücken Sie den Softkey **Kopieren**.

5. Wählen Sie **Kurzwahl** im Menü **Eintrag kopieren in**.
6. Drücken Sie die Leitungs-/Funktionstaste ( ) neben einer unbelegten Kurzwahlnummer.
7. Drücken Sie den Softkey **OK**.
8. Drücken Sie den Softkey **Beenden**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren, oder drücken Sie die Taste PHONE/EXIT ( ).

So bearbeiten Sie einen Kurzwahleintrag

Sie können den Namen, die Telefonnummer und/oder die Tastenzuordnung eines Kurzwahleintrags ändern.

1. Drücken Sie die OPTIONS-Taste ( ).
2. Wählen Sie **Kurzwahl** im **Hauptmenü**.
3. Drücken Sie die Leitungs-/Funktionstaste ( ) neben dem Eintrag, den Sie bearbeiten möchten.
4. Drücken Sie den Softkey **Bearbeiten**.
5. Bearbeiten Sie gegebenenfalls den Namen. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie den Softkey **Weiter**.
6. Bearbeiten Sie gegebenenfalls die Nummer. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie den Softkey **Weiter**.
7. Wenn die Zuordnung der Kurzwahltasten geändert werden soll, drücken Sie die Leitungs-/Funktionstaste ( ) neben dem Eintrag, den Sie verwenden möchten.
8. Wenn Sie zum Ändern des Kurzwahleintrags aufgefordert werden, drücken Sie den Softkey **Speichern**.
9. Drücken Sie den Softkey **Beenden**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren, oder drücken Sie die Taste PHONE/EXIT ( ).

So löschen Sie einen Kurzwahleintrag

1. Drücken Sie die OPTIONS-Taste ( ).
2. Wählen Sie **Kurzwahl** im **Hauptmenü**.
3. Drücken Sie die Leitungs-/Funktionstaste ( ) neben dem Eintrag, den Sie löschen möchten.
4. Drücken Sie den Softkey **Entf**.
5. Drücken Sie den Softkey **OK**.
6. Drücken Sie den Softkey **Beenden**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren, oder drücken Sie die Taste PHONE/EXIT ( ).

Registrierungsinformationen der optionalen Funktionen

So zeigen Sie Registrierungsinformationen zu Sonderfunktionen mithilfe eines Telefons an

1. Drücken Sie auf dem Telefon die OPTIONS-Taste ( ).
2. Wählen Sie **Opt Funktionen** im **Hauptmenü**.
3. Wählen Sie **E-Mail-Wtrl-Optionen**, **WebAdm-Sys-Optionen** oder **Telearbeiter-Optionen** im Menü **Funktionsliste**. Der Registrierungscode wird angezeigt.
4. Drücken Sie den Softkey **Beenden**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren, oder drücken Sie die Taste PHONE/EXIT ( ).

Weiterleiten von Sprach-Mail per E-Mail

Wenn die Funktion "E-Mail-Weiterleitung von Sprach-Mail" konfiguriert und aktiviert ist, erhalten die Benutzer eine E-Mail mit einer Sprach-Mail, sobald an sie gerichtete Sprach-Mail-Nachrichten eingehen. Die E-Mail enthält die Anrufinformationen, einschließlich des Namens (falls verfügbar) und der Nummer des Anrufers sowie der Uhrzeit und Dauer des Anrufs. Es wird eine Aufzeichnung der Sprach-Mail-Nachricht als G.729a-kodierte Audiodatei (im WAV-Dateiformat) erstellt und die Datei als E-Mail-Anhang weitergeleitet. Nähere Informationen zu den Anforderung für PCs und Medienplayer finden Sie unter Wiedergabe einer Audiodatei-Anlage auf Seite 45.

Hinweis:
Ihr Systemadministrator muss für das System SMTP aktivieren (s. Weiterleiten von Sprach-Mail per E-Mail" im *Avaya one-X Quick Edition Systemadministrator-Handbuch*).

So konfigurieren Sie die Weiterleitung einer Sprach-Mail per E-Mail

1. Wenn Sie bei der webbasierten Verwaltungsoberfläche angemeldet sind, melden Sie sich ab.
2. Melden Sie sich mit der Nebenstellennummer des Telefons, das Sprach-Mail-Nachrichten im Namen des Benutzers erhält, und dem Kennwort für den Zugriff auf die Benutzeroptionen dieses Telefons bei der webbasierten Benutzeroberfläche der **Benutzeroptionen** an.
3. Klicken Sie im Menü **Benutzeroptionen** auf **Sprach-Mail**.
4. Klicken Sie im Bereich **SMTP** auf **Ändern**.
5. Geben Sie im Feld der **Empfängeradresse** die E-Mail-Adresse der Person an, an die die Benachrichtigungen gesendet werden sollen (z. B. **`Benutzer1@meinUnternehmen.com`**).

6. Geben Sie im Feld der **Senderadresse** die E-Mail-Adresse an, die vom Telefon im **Von**-Feld der E-Mail-Kopfzeile eingesetzt werden kann. Die angegebene Adresse muss zwar wie eine E-Mail-Adresse aussehen, es muss sich aber dabei nicht um eine wirkliche E-Mail-Adresse handeln (**`Benutzer1Telefon.com`** ist z. B. ausreichend). Wählen Sie eine Adresse, die für den Teilnehmer, der die E-Mail-Nachrichten vom Telefon erhält, möglichst aussagekräftig ist.
7. Wählen Sie **Benachrichtigung aktivieren**.
8. Klicken Sie auf **Senden**.
9. Melden Sie sich ab.

Wiedergabe einer Audiodatei-Anlage

Die Benutzer können sich die Aufzeichnung der Sprach-Mail anhören, indem sie die Audiodatei mit dem Medienplayer öffnen.

Anforderungen für PC-Benutzer:

- Plugin für den Microsoft Windows Media Player (ein kostenloser Download von der Avaya Tech-Support-Website, der auf jedem Benutzer-PC installiert sein muss; s. Hinweise weiter unten)
- Microsoft Windows XP oder 2003
- Fähigkeit zur Audiowiedergabe
- ein Medienplayer mit Unterstützung des G.729a CODEC

Ein SMTP-Empfänger (Simple Mail Transfer Protocol) wird dazu verwendet, E-Mail-Nachrichten von der Sprach-Mail eines Telefons an einen SMTP-Server zu senden, der seinerseits die E-Mail-Nachrichten an die angegebene E-Mail-Adresse des Benutzers weiterleitet.

Hinweis:
Das Plugin ist mit den "N"-Editionen des Betriebssystems Microsoft Windows XP nicht kompatibel.

Hinweis:
Zusätzlich benötigt das Plugin die Runtime-Software Microsoft DirectX 9.0c (oder höher) und das Installationsprogramm Microsoft Installer. DirectX ist ein Addin zum Microsoft Windows-Betriebssystem.

Eine Verknüpfung zu dem Installationsprogramm und dem Plugin (http://support.avaya.com/QuickEdition/MediaPlayer) ist in jeder E-Mail-Nachricht enthalten. Installieren Sie den Microsoft Installer und führen Sie das Installationsprogramm einmal aus, um das Plugin zu installieren. Das Installationsprogramm erinnert Sie daran, die erforderliche DirectX-Runtime-Software herunterzuladen und zu installieren.

1. Nach Installation des Plugins (und unter der Voraussetzung, dass Sie die DirectX-Runtime-Software installiert haben) können Sie direkt in der E-Mail-Nachricht auf den WAV-Dateianhang klicken, um die Wiedergabe der WAV-Datei mit dem Windows Media Player zu starten.

Telearbeiter-Anwendung

Mit der Telearbeiter-Anwendung können Mitarbeiter in Außenstellen über ein Telefon mit High-Speed-Internetzugang auf das Firmenverzeichnis und die meisten anderen Funktionen und Dienste zugreifen, die allen Benutzern des one-X Quick Edition-Systems zur Verfügung stehen.

Hinweis:
Um eine sichere Verbindung von einer Außenstelle zum one-X Quick Edition-Netzwerk zu gewährleisten, ist eine vom Kunden vorgenommene VPN-Konfiguration erforderlich.

Konfigurationsinformationen erhalten Sie unter "Hinzufügen eines Telearbeiters" im *Avaya one-X Quick Edition Systemadministrator-Handbuch*.

So zeigen Sie Registrierungsinformationen für optionale Funktionen mithilfe eines Telefons an

1. Drücken Sie auf dem Telefon die OPTIONS-Taste ( ).
2. Wählen Sie **Opt Funktionen** im **Hauptmenü**.
3. Wählen Sie **Telearbeiter-Optionen** im Menü **Funktionsliste**. Der Registrierungscode wird angezeigt.
4. Drücken Sie den Softkey **Beenden**, um das vorherige Menü anzuzeigen, oder drücken Sie die Taste PHONE/EXIT ( ), um die Anzeige auf dem Display zu löschen.

Webbasierte Systemverwaltung

Wenn Ihre Telefone mit demselben Netzwerk verbunden sind wie der Administrator-Computer, können Sie systemweite Optionen über die webbasierte Verwaltungsoberfläche konfigurieren. Informationen dazu finden Sie im *Avaya one-X Quick Edition Systemadministrator-Handbuch*.

Anhang A: Optionsmenüs

Telefonoptionen

Tabelle 4: Telefonoptionen - Hauptmenü

1. Optionen	Melden Sie sich bei den Benutzer- oder Systemoptionen an.
2. Verbindungsprotokoll	Zeigen Sie die Protokolleinträge für ein- und ausgehende Anrufe an oder löschen Sie sie.
3. DND	Aktivieren/deaktivieren Sie die Funktion "Ruhe vor dem Telefon" (Do not disturb).
4. Mein Status	Stellen Sie Ihren Benutzerstatus ein.
5. Durchsage	Initiieren Sie eine Durchsage.
6. Kurzwahl	Fügen Sie Kurzwahleinträgen hinzu und bearbeiten oder löschen Sie sie.
7. Optionale Funktionen	Zeigen Sie die optionalen Funktionen an.
8. Gerätedetails	Zeigen Sie die Gerätedetails an.
9. Sprache	Zeigen Sie die Einstellungen an.

Tabelle 5: Telefonoptionen - Menü Benutzeroptionen

1. Kennwort	Ändern Sie das Kennwort oder schalten Sie es ein bzw. aus.
2. Anrufweiterleitung	Aktivieren, deaktivieren oder ändern Sie die Einstellungen für die Anrufweiterleitung. Auch über einen Softkey verfügbar.
3. Sprach-Mail	Aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Umleitung an die Vermittlung und die Umleitungsnummer. Nehmen Sie Ihren Namen und Ihre Begrüßung auf. Auf dem 4621 SW IP auch über einen Softkey verfügbar.
4. Verbindungsprotokoll	Löschen Sie Einträge und setzten Sie den Zähler für unbeantwortete Anrufe zurück. Zusätzliche Optionen sind über die Option Verbindungsprotokolle im Hauptmenü verfügbar.
5. Sprache	Wählen Sie eine Sprache aus der Dropdown-Liste aus.
6. Name	Geben Sie Ihren Namen im Firmenverzeichnis ein.
7. Persönlicher Rufton	Hören Sie sich verfügbare Ruftöne an und wählen Sie einen aus.
8. Anklopfton	Aktivieren und deaktivieren Sie den Anklopfton.
9. Kontraststufe	Stellen Sie die Kontraststufe Ihres Telefondisplays ein.

Tabelle 5: Telefonoptionen - Menü Benutzeroptionen (Fortsetzung)

10. Telearbeiter	Aktivieren Sie diese Funktion, um Ihr Quick Edition IP-Telefon mit einem High-Speed-Internetanschluss zu verbinden und auf das Firmenverzeichnis zuzugreifen.
11. Softkeys zurücksetzen	Setzt die Softkeys auf ihre jeweiligen Werkseinstellungen zurück.

Tabelle 6: Telefonoptionen - Menü Webschnittstelle

Kennwort ändern	Geben Sie das bestehende Kennwort ein, geben Sie das neue Kennwort ein und bestätigen Sie es.	
Home	**Anrufweiterleitung**	Aktivieren, deaktivieren oder ändern Sie die Einstellungen für die Anrufweiterleitung.
	Ruhe vor dem Telefon (DND)	Aktivieren und deaktivieren Sie den Klingelton für eingehende Anrufe.
	Kurzwahl	Erstellen, ändern und löschen Sie benutzerdefinierte Kurzwahlnummern.
Anruferprotokolle	**Eingehende Anrufe**	Zeigen Sie Details an, löschen Sie Einträge und setzten Sie den Zähler für unbeantwortete Anrufe zurück.
	Gewählte Nummern	Zeigen Sie Details an und löschen Sie das Protokoll.
Terminal-einstellungen	**Name**	Ändern Sie den Namen.
	Optionale Gerätefunktionen	Zeigen Sie Optionen zu E-Mail-Weiterleitung, Telearbeiter und WebAdm-Sys an.
Sprach-Mail	**Anrufumleitung bei Null**	Aktivieren und deaktivieren Sie die Anrufumleitung bei Null und geben Sie die Nummer ein, an die ein Anruf umgeleitet wird.
	SMTP	Aktivieren oder deaktivieren Sie SMTP, geben Sie die IP-Adresse, die Nachrichten empfangen soll, und die IP-Adresse für die E-Mail-Kopfzeile ein.
Telearbeiter-Optionen	**Arbeitsmodus**	Deaktivieren (Verwendung vor Ort) oder aktivieren (Verwendung in der Außenstelle) Sie die Telearbeiterfunktion.
	Bevorzugter Server	Geben Sie die IP-Adresse des Telearbeiter-Server-Hosts ein.
Sicherung & Wiederherstellung	Sichern Sie die Benutzerkonfigurationsdaten oder stellen Sie sie wieder her.	

So greifen Sie auf die Telefon- und Benutzeroptionen mithilfe eines Webbrowsers zu:

1. Öffnen Sie den Webbrowser Ihres Computers.
2. Geben Sie in das Feld Adresse die IP-Adresse eines Telefons ein (Beispiel: `https://192.168.0.2`).

Systemoptionen

Tabelle 7: Systemoptionen - Telefonmenü

1. Kennwort ändern	Geben Sie das bestehende Kennwort ein, geben Sie das neue Kennwort ein und bestätigen Sie es.		
2. Geräteverwaltung	**1. Nebenstelle einstellen**	Ändern Sie die Nummer der Nebenstelle.	
	2. Nebenstelle entfernen	Geben Sie die zu entfernende Nebenstelle an.	
	3. Kennwort zurücksetzen	Setzen Sie das Kennwort auf einem Telefon zurück.	
	4. Aktualisierung	Zeigen Sie die Software-Version an und/oder bestätigen Sie die Aktualisierung.	Geben Sie die IP-Adresse des TFTP-Server-Hosts an und starten Sie die Aktualisierung.
3. Systemsprache	Die Sprache wird nicht auf Sprach-Mail, Eingabeaufforderungen der automatischen Anrufannahme oder webbasierte Verwaltung angewendet.		
4. Systemregion	Durch die Auswahl einer Region wird das entsprechende regionale Rufton-Paket angewendet.		
5. Datum und Zeit	Bearbeiten und speichern Sie Systemdatum und -zeit.		
6. Netzwerkoptionen	**1. IP-Adresse**	Zeigen Sie die IP-Adresse oder Netzwerkmaske des Telefons, die IP-Adresse des Standard-Gateways für das Telefon und/ oder die IP-Adresse des DNS-Servers an oder ändern Sie sie.	
	2. SMTP-Einstellungen	Aktivieren oder deaktivieren Sie SMTP im Netzwerk und geben Sie die IP-Adresse des SMTP-Server-Hosts und/oder des SMTP-Ports an.	
	3. Vermittlungs-nebenstelle	Zeigen Sie die gewählte Vermittlungsnebenstelle an oder ändern Sie sie.	
7. Gateways	**1. Details**	Zeigen Sie die IP-Adresse des PSTN-Gateways, die Softwareversion, den Verbindungsstatus und die MAC-Adresse an.	
	2. Leitungen	Wählen Sie eine PSTN-Leitung aus und zeigen Sie ihre Schleifenlänge an oder ändern Sie sie.	
	3. Wartemusik	Aktivieren oder deaktivieren Sie die Wiedergabe von Wartemusik.	
	4. IP-Adresse	Zeigen Sie die IP-Adresse oder Netzwerkmaske des PSTN-Gateways und/oder die IP-Adresse des Standard-IP-Gateways an oder ändern Sie sie.	

Tabelle 7: Systemoptionen - Telefonmenü (Fortsetzung)

8. Automatische Anrufannahme	**1. Automatische Anrufannahme**	Zeigen Sie Nebenstellennummer, Namen, ausgewählte Begrüßung (Eingabeaufforderung), Sprache der Eingabeaufforderung und Nebenstellenummer des zugewiesenen PSTN-Gateways an.
	2. Benutzerdefinierte Begrüßung 1	Nehmen Sie eine benutzerdefinierte Begrüßung auf, spielen Sie sie ab und/oder speichern Sie sie.
	3. Benutzerdefinierte Begrüßung 2	Nehmen Sie eine benutzerdefinierte Begrüßung auf, spielen Sie sie ab und/oder speichern Sie sie.

Tabelle 8: Systemoptionen - Menü Webschnittstelle 3.1

AbgPr	**Admin-Kennwort ändern**		**Hilfe**
Geräteverwaltung	**Geräte**	Zeigen Sie alle Geräte an, fügen Sie Geräte hinzu oder entfernen Sie sie.	
		Gerätedetails	**Zeigen** Sie Nebenstelle, Namen, Status, Durchsagezone, Software-Version, Netzwerkbezeichnung oder Netzwerk-ID **an**. **Ändern** Sie Nebenstellennummer, Namen und Durchsagezone. **Setzen** Sie das Benutzer-Kennwort auf die Standardeinstellung **zurück**.
		Netzwerk	Zeigen Sie IP-Adresse, Netzmaske und Gateway an und bearbeiten Sie sie.
		Funktionen	Zeigen Sie optionale Funktionen und Registrierungsinformationen an.
		Gateway-Details	Zeigen Sie Nebenstelle, IP-Adresse, Software-Version, Status, MAC-Adresse, Netzwerkbezeichnung und -ID an. Bearbeiten Sie die Nebenstelle.
		Leitungen	Zeigen Sie die Einstellungen für ein- und abgehende Anrufe und Schleifenlängen ein.
		Wartemusik	Zeigen Sie den aktuellen Status an und aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Wartemusik.
		Netzwerk	Zeigen Sie IP-Adresse, Netzmaske und Gateway an und bearbeiten Sie sie.
		A10-Details	Zeigen Sie die MAC-Adresse an, bearbeiten Sie Namen und Konfigurationen der einzelnen Port-/SIP-Kennungen.

Tabelle 8: Systemoptionen - Menü Webschnittstelle (Fortsetzung) 3.1

		G20-Details	Zeigen Sie die MAC-Adresse an, bearbeiten Sie Namen und Konfigurationen der einzelnen SIP-Kennungen, konfigurieren Sie die primäre Kennung, aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Funktion Anrufer-ID.
	Software-aktualisierung	Aktualisieren Sie Quick Edition-Geräte.	
	Sicherung & Wieder-herstellung	Erstellen Sie eine Sicherungskopie sämtlicher Systemkonfigurationen oder stellen Sie diese wieder her.	
Firmenverzeichnis	**Eintrag hinzufügen oder entfernen**	Wählen Sie den Eintragstyp aus der Dropdown-Liste: Geräte (Telearbeiter), Gateways, Gruppen, automatische Anrufannahme, externe Einträge.	
	Telefone		
	Gateways		
	Gruppen		Fügen Sie eine Gruppe hinzu oder löschen Sie sie; ändern Sie den Gruppennamen.
		Mitglieder	Fügen Sie Mitglieder hinzu oder entfernen Sie sie.
		Weiterleiten	Aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Anrufweiterleitung für die Gruppe. Geben Sie eine Nummer ein, an die Gruppenanrufe weitergeleitet werden.
		Wählregeln	Fügen Sie Wählregeln hinzu oder entfernen Sie sie.
	Automatische Anrufannahme	Zeigen Sie die Nebenstelle, Namen und Eingabeaufforderungen an. Fügen Sie eine benutzerdefinierte automatische Anrufannahmekonfiguration hinzu, ändern oder löschen Sie sie.	
	Externe Einträge	Zeigen Sie einen externen Eintrag an, ändern oder löschen Sie ihn.	
	SIP-Kennung	Öffnen Sie das Dialogfeld SIP-Proxy-Kennungen, um die Daten zu bearbeiten.	
	Globale Wählregeln	Konfigurieren Sie eine globale Wählregel, die auf alle Telefone des Systems angewendet wird.	
Anwendungen	**SMTP**	Bearbeiten Sie die Einstellungen des SMTP-Servers.	
	CDR	Bearbeiten Sie die Einstellungen des CDR-Servers (Call Detail Records, Aufzeichnung der Anrufdetails).	
Wählkonfiguration	**Wählplan**	Für Nebenstellenbereiche, Notrufcode, Vermittlungscode, PSTN- und SIP-Code werden Standardwerte verwendet, die der bei der Installation festgelegten Region entsprechen.	
	Wählregeln	Die Regeln für Notruf, Nebenstelle, extern, Vermittlung oder VoIP E164 können nicht gelöscht oder geändert werden. Sie können eine neue Regel erstellen, die geändert oder gelöscht werden kann.	

Tabelle 8: Systemoptionen - Menü Webschnittstelle (Fortsetzung) 3.1

Dienstanbieter	**Konfiguration**	Sie können einen Dienstanbieter mit den folgenden Konfigurationskomponenten hinzufügen, um eine Identität zu erstellen: Domänenname, Proxy-Host, Proxy-Port, Registrierungshost, Registrierungsport, Ausgangs-Proxy-Host, Ausgangs-Proxy-Port, Bereich und Gültigkeitsdauer der Registrierung.	
	Kennungen	Fügen Sie eine Kennung hinzu, oder bearbeiten oder löschen Sie eine unter "Konfiguration" erstellte Kennung.	
SIP-Proxy	**Konfigurationen**	Fügen Sie SIP-Konfigurationseinträge hinzu oder bearbeiten oder löschen Sie sie.	
	Kennungen	Fügen Sie SIP-Kennungen hinzu oder bearbeiten oder löschen Sie sie.	
	Berechtigte Benutzer	Fügen Sie Benutzer hinzu oder bearbeiten oder löschen Sie Benutzer, die zur Ablehnung von Übermittlungen zwischen Drittanwendergeräten und dem entsprechenden QE-Proxy berechtigt sind.	
Sicherheit	**Allgemein**	**Kennwortregeln**	Zeigen Sie die Konfiguration für die Systemsicherheit an oder ändern Sie sie.
	Autorisierungs-codes	Fügen Sie Codes hinzu, die bei allen vom System aus getätigten Anrufen eingegeben werden müssen, oder löschen Sie sie.	
	Admin-Kennwort	Ändern Sie das Administrator-Kennwort.	
Länder- und Sprach-einstellungen	**Länder- und Sprach-einstellungen**	Wählen Sie die Sprache und Region des Systems aus der Dropdown-Liste.	
	Uhrzeit & Datum	Stellen Sie Systemzeit und -datum ein und speichern Sie sie.	
Netzwerk	**Audiobandbreite**	Wählen Sie eine hohe oder niedrige Bandbreite. Die Option "Hoch" liefert eine bessere Sprachqualität, hat aber einen größeren Bandbreitenverbrauch.	
	VLAN-Einstellungen	Wählen Sie bei Sprachverkehr zwischen aktiviert/Priorität oder deaktiviert. Wählen Sie bei Datenverkehr zwischen deaktiviert, Pass-Through und aktiviert/Priorität.	

Index

A

Allgemeine Durchsagezone 40
Anklopfton, einstellen 11
Anrufe annehmen, einen zweiten Anruf beantworten . 16
Anrufe beantworten, einen zweiten Anruf beantworten 16
Anrufe beantworten, Methoden zum Beantworten . . 15
Anrufe erhalten, Methoden zum Beantworten 15
Anrufen
- einen Anruf auf Halten setzen, um einen Anruf zu beantworten 17
- einen Anruf auf Halten setzen, um einen Anruf zu tätigen 17
- Einrichten einer Konferenzschaltung 20
- manuelles Einleiten eines Anrufs 13
- Methoden, um einen Anruf einzuleiten 13
- Umleiten eines eingehenden Anrufs 17
- von der Statusübersicht aus 39

Anrufweiterleitung
- deaktivieren 23
- Weiterleiten aller Anrufe an eine gewählte Nummer 22
- Weiterleiten aller Anrufe an eine Nummer im Verzeichnis 22
- Weiterleiten aller Anrufe an Sprach-Mail 21
- Weiterleiten an Sprach-Mail aktivieren 22
- Zugriff auf Benutzeroptionen 21

Anwendung Kurzwahl
- Bearbeiten von Einträgen 43
- Hinzufügen von Einträgen zur Liste 41
- Kopieren eines Eintrags aus dem Firmenverzeichnis42
- Kopieren eines Eintrags aus dem Verbindungsprotokoll 42
- Löschen von Einträgen 43
- manuelles Hinzufügen eines Eintrags 41

Anwesenheit, s. Status
Anzeigen der Kurzwahlliste 41
Anzeigen der Registrierungsinformationen 12
Audio
- Datei, Wiedergabe in einer E-Mail 45

Aufnehmen
- Name für persönliche Begrüßung 32
- persönliche Begrüßung 32

Automatische Anrufannahme, Aufnehmen Ihres Namens32
Autorisierungscode
- Einschränkung umgehen 15

B

Benutzeroberfläche für Benutzeroptionen, Zugriff auf die webbasierte 5
Benutzeroptionen, Optionstaste
- Elemente des Menüs Gerätedetails 6
- Elemente des Menüs Kennwort 8
- Elemente des Menüs Kontraststufe 12
- Elemente des Menüs Optionale Funktionen 12
- Elemente des Menüs Rufton 11
- Elemente des Menüs Sprache 10
- Elemente des Menüs Sprach-Mail 31
- Elemente im Menü Anrufweiterleitung 21
- Elemente im Menü Verbindungsprotokoll 24
- Tastenfeld-Schnelltasten für Sprach-Mail 27
- Zugang mit Kennwortschutz 7
- Zugang ohne Kennwortschutz 8

D

Display
- Eingeben von Text 34
- Einstellen der Kontraststufe 12

Durchsage 40
- Durchsagen einer Mitteilung 40
- Überblick 40

Durchsagen einer Mitteilung 40

E

einen Anruf umleiten 17
eingeschränkte Anrufe
- Autorisierungscode 15

E-Mail-Benachrichtigung bei Sprach-Mail-Eingang
- Angeben des Empfängers der E-Mail-Benachrichtigung 44
- webbasierte Optionen 45
- Wiedergabe einer Audiodatei-Anlage 45

F

Firmenverzeichnis
- Ändern des Namens 34
- Anrufe tätigen mit 14

Funktion Anrufumleitung bei Null
- aktivieren 23
- deaktivieren 24

Vermittlungsnebenstelle festlegen 24

H

Halten, aktiven Anruf auf Halten setzen 16
Hauptmenü, Optionstaste 44
Headset für Telefon 12

I

IP-Adresse des Telefons, anzeigen 6

K

Kennwort
Aktivieren oder Deaktivieren der Benutzeroptionen . 9
Ändern, Benutzeroptionen und Sprach-Mail 8
Gültigkeitsdauer 8
neu einrichten, Benutzeroptionen und Sprach-Mail . 9
Sperre, Benutzeroptionen und Sprach-Mail 10
Standardbenutzer. 8
Konferenzschaltung
alle Teilnehmer auf Halten setzen 21
alle Teilnehmer trennen 21
einen Teilnehmer auf Halten setzen 20
Einrichten 20
Entfernen eines einzelnen Teilnehmers 20
Kontraststufe, einstellen 12
Kurzwahl
Anzeigen Ihrer Liste. 41
Eintrag bearbeiten 43
Eintrag löschen 43
Kopieren eines Eintrags aus dem Firmenverzeichnis42
Kopieren eines Eintrags aus dem Verbindungsprotokoll 42
Kopieren eines Eintrags eines Sprach-Mail-Datensatzes 42
manuelles Hinzufügen eines Eintrags 41

L

Lautstärke, anpassen 10

M

MAC-Adresse des Telefons, anzeigen. 6
Menü Benutzeroptionen 7
Menü Systemoptionen, Übersicht über die Optionen50, 51
Menü Systemoptionen, webbasierte Benutzeroberfläche
Netzwerkoptionen, E-Mail-Benachrichtigung . . . 45
Menü Telefonoptionen, Übersicht über die Optionen47, 49
Mikrofon, Stummschalten. 10
Mitteilung, über Durchsage 40

N

Name
Ändern im Firmenverzeichnis 34
Anzeigen 6
Nebenstellennummer, anzeigen 6
Netzwerkname, anzeigen 6
Netzwerkoptionen, webbasierte Benutzeroberfläche
Konfigurieren von E-Mail-Benachrichtigungen . . . 45

O

Optionen Webschnittstelle, Übersicht über die Menüelemente 49, 51
Optionstaste
Elemente des Hauptmenüs 47
Elemente des Telefonmenüs. 47
Übersicht über die Menüelemente 50

P

persönlicher Rufton, auswählen 11
privates Verzeichnis
Bearbeiten von Einträgen 36
Kopieren eines Eintrags aus dem Firmenverzeichnis35
Kopieren eines Eintrags aus dem Verbindungsprotokoll 36
Kopieren eines Eintrags eines Sprach-Mail-Datensatzes 36
Löschen von Einträgen 37
manuelles Hinzufügen von Einträgen 35
Programmierbare Softkeys
Deaktivieren eines Softkeys 6
Funktionsliste 7
Programmieren eines Softkeys. 6
Zurücksetzen auf Werkseinstellungen 6

R

Registrierungsinformationen
Anzeigen 12
für Sonderfunktionen 44
Rufton, auswählen 11
Ruftöne, Anzahl ändern 23
Ruhe vor dem Telefon 40
Ruhe vor dem Telefon, Aktivieren und Deaktivieren. . 40

S

SMTP
Angeben des Empfängers der E-Mail-Benachrichtigung 44
Server, konfigurieren 45
Softkey Ignorieren 16

Softkeys
Abruf (geparkten Anruf abrufen) 5
Anwendungsbeschriftungen 5
SMail (Sprach-Mail) 5
Verz (Verzeichniszugriff) 5
Wtrl (Anrufweiterleitung) 5
Softkeys, programmierbar
Deaktivieren eines Softkeys 6
Funktionsliste 7
Programmieren eines Softkeys 6
Zurücksetzen auf Werkseinstellungen 6
Softwareversion und Freigabenummer, anzeigen . . . 6
Sprach-Mail
Ändern des Kennworts für Benutzeroptionen . . . 30
Anrufumleitung zur Vermittlung 23
Aufnehmen einer persönlicher Begrüßung 32
Aufnehmen Ihres Namens 32
Umschalten von persönlicher auf Standard-Begrüßung 33
Weiterleiten per E-Mail 44
Wiedergabe einer Audiodatei-Anlage 45
Zugang zu Sprach-Mail-Optionen 31
Sprach-Mail-Anwendung
Abspielen einer Nachricht 29
Einstellen von Optionen über Telefontasten . . . 31
Reserve 29
Schnelltasten auf dem Tastenfeld 27
Senden einer Audiodateianlage 44
Überwachen von Nachrichten 30
unterstützte Anruferaktionen 27, 28
was Anrufer hören 28
Weiterleiten von Audiodateien aktivieren 29
Standortkennung, anzeigen 6
Status
Anrufen eines Benutzers 39
Anzeigen von Informationen über einen Benutzer . 38
Beschreibung 37
eigenen Status ändern 39
eigenen Status entfernen 39
Hinzufügen/Entfernen eines überwachten Benutzers 38
Konfigurieren der eigenen Werte 39
Überwachen von Benutzern 39
Werte 37
Stummschalten, Aktivieren 10

T

Telearbeiter
Anzeigen der Registrierungsinformationen 46
Anzeigen des Registrierungscodes 44
Telefonanwendungen 5
Telefonoptionen Hauptmenü, Übersicht 47
Text, Eingabe im Display 34

U

Überblick
dieses Handbuch 5
Telefonanwendungen 5
Überblick über die Anwendungen 5

V

Verbindungsprotokoll
Anzeigen von Einträgen 25
Bearbeiten einer Nummer vor dem Wählen 25
Nummern aus einer Liste wählen 14
Zugriff auf Benutzeroptionen 24
Vermittlung
Nebenstelle festlegen 24
Umleitung von Sprach-Mail 23
Verzeichnisse 33
Anzeigen von Einträgen 34
Bearbeiten von Einträgen im privaten Verzeichnis . 36
Hinzufügen von Einträgen zu privatem Verzeichnis 35
Löschen von Einträgen aus dem privaten Verzeichnis 37

W

webbasierte Verwaltungsoberfläche
Anzeigen des Registrierungscodes 44
Weiterleiten von Sprach-Mail per E-Mail 44
Registrierungscode 44
Weiterleiten von Audiodateien aktivieren 44

Z

Zonen
Erstellen über webbasierte Verwaltungsoberfläche 40
Überblick über die Durchsagefunktion 40